CA Embedded Entitlements Manager

Versionshinweise

r8.4 SP3

CA-Produktreferenzen

Dieses Dokument bezieht sich auf die folgenden CA-Produkte:

- CA® Embedded Entitlements Manager (CA EEM)
- CA® Directory
- CA® SiteMinder® Web Access Manager (CA SiteMinder)
- CA® Security Command Center
- CA® Integrated Threat Management
- CA® Enterprise Log Manager

Technischer Support – Kontaktinformationen

Wenn Sie technische Unterstützung für dieses Produkt benötigen, wenden Sie sich an den Technischen Support unter http://www.ca.com/worldwide. Dort finden Sie eine Liste mit Standorten und Telefonnummern sowie Informationen zu den Bürozeiten.

Inhalt

Kapitel 1: Willkommen

Willkommen bei CA Embedded Entitlements Manager (CA EEM). Dieses Dokument enthält Informationen zur Produktinstallation, zur Betriebssystemunterstützung, zu neuen Funktionen, zu Änderungen vorhandener Funktionen, zu bekannten Problemen, zu Drittanbieter-Lizenzen sowie darüber, wie Sie sich mit dem technischen Support von CA in Verbindung setzen können.

Kapitel 2: Unterstützte Betriebssysteme

Für den CA EEM-Server und CA EEM-SDK muss eines der folgenden Betriebssysteme installiert sein:

Plattform	Architektur	Version
Windows	x86/32-Bit	Microsoft Windows 2008 SP2
		Microsoft Windows Server 2003 SP2
		Microsoft Windows Server 2003 R2 SP2
		Microsoft Windows Vista SP1 (nur CA EEM-SDK)
		Microsoft Windows XP Professional SP3 (nur CA EEM-SDK)
		Hinweis: CA EEM wird als 32-Bit-Anwendung auf 64-Bit-Betriebssystemen ausgeführt.
Solaris	SPARC/32-Bit und 64-Bit	Sun Solaris 10 (Ultra SPARC) mit GNU tar 1.15.1
		Sun Solaris 9 (Ultra SPARC) mit GNU tar 1.15.1
		Sun Logical Domains (LDOM) (führen Sie CA EEM als 32-Bit-Anwendung aus)
Linux	x86/32-Bit	SUSE Linux Enterprise Server 10, Service Pack 1 (nur CA EEM-SDK)
		SUSE Linux Enterprise Server 9.0 Service Pack 3, glibc 2.3.2
		Red Hat Linux Enterprise Server 5, Update 1 mit libcompat-Bibliotheken (nur CA EEM-SDK)
		Red Hat Linux Enterprise Server 4, Updates 3 und 6 mit libcompat-Bibliotheken
		Red Hat Enterprise Linux AS4, Update 3
		Red Hat Enterprise Linux 3.0 Update 7, glibc 2.3.2
IBM AIX	Power5/32-Bit und 64-Bit	IBM AIX 6.1
		IBM AIX 5.3 mit Maintenance Level 9, libcompat.1.o-Bibliothek
		Hinweis: CA EEM wird als 32-Bit-Anwendung auf 64-Bit-Betriebssystemen ausgeführt.
HP-UX	PA RISC/32-Bit	HP-UX 11iv2, libcompat.1.o-Bibliothek
		HP-UX 11iv3
		HP-UX 11.11 mit PHCO_31903 Patch, libcompat.1.o-

Plattform	Architektur	Version
		Bibliothek

CA unterstützt diese Betriebssysteme während der Dauer ihres Lebenszyklus (wie vom Hersteller des Betriebssystems festgelegt bzw. bis CA ankündigt, dass die Unterstützung eingestellt wird). Aktuelle Informationen zu den unterstützten Betriebssystemen finden Sie auf unserer Website unter http://supportconnect.ca.com.

Kapitel 3: Systemanforderungen

Windows

Die Mindestsystemanforderungen sind:

- Computer mit Intel Pentium oder leistungsstärkerer CPU mit einem CD-ROM-Laufwerk
- Mindestens 256 MB RAM (1 GB empfohlen)
- 1 GB freier Festplattenspeicherplatz sowie ausreichend Speicherplatz für die Verzeichnisdaten
- Mindestens 300 MB Speicherplatz unter dem temporären Verzeichnis "%temp%" (C:\Dokumente und Einstellungen\Administrator\Lokale Einstellungen\Temp\), in dem die CA EEM-Installationsdateien während der Installation extrahiert werden
- Windows-Updates wurden angewendet, d. h. Windows Installer v3 oder höher
- Winsock-kompatibles TCP/IP wurde installiert und konfiguriert
- Windows-Administratorzugriff auf das System
- 32-Bit-Java Runtime Environment 1.6, wenn Sie CA EEM in CA SiteMinder integrieren möchten

  Hinweis: CA EEM kann ohne JRE installiert und verwendet werden. Weitere Informationen zur Installation von CA EEM ohne JRE finden Sie im Handbuch *Erste Schritte*.
- Adobe Acrobat Reader 8.0 zum Anzeigen des Druckformats der Dokumentation
- Internet Browser zum Ausführen der Web-Komponenten (Microsoft Internet Explorer 6.0 und höher oder Firefox 1.6)
- Microsoft Internet Explorer 7.0 oder Firefox 2.0 und höher, wenn Sie eine IPv6-Umgebung verwenden
- Microsoft Internet Explorer 7.0 und Firefox 3.0 zum Anzeigen der CA EEM-Admin-Benutzeroberfläche im Nur-FIPS-Modus.
- Flash zum Anzeigen von Berichten
- Microsoft .Net Framework 2.5 zum Ausführen von auf CA EEM C# SDK basierten Anwendungen.

UNIX und Linux

Die Mindestsystemanforderungen sind:

- Mindestens 256 GB RAM (2 MB empfohlen)
- 1 GB freier Festplattenspeicherplatz sowie ausreichend Speicherplatz für die Verzeichnisdaten
- Mindestens 300 MB Speicherplatz unter dem temporären Verzeichnis (/tmp), in dem die CA EEM-Installationsdateien während der Installation extrahiert werden
- 32-Bit-Java Runtime Environment 1.6, wenn Sie CA EEM in CA SiteMinder integrieren möchten

  Hinweis: CA EEM kann ohne JRE installiert und verwendet werden. Weitere Informationen zur Installation von CA EEM ohne JRE finden Sie im Handbuch *Erste Schritte*.
- Adobe Acrobat Reader zum Anzeigen des Druckformats der Dokumentation (Reader 5.0.10 für Solaris und Reader 7.0 für Linux)
- Internet-Browser zum Ausführen der Web-Komponenten (Firefox 1.6 oder höher).
- Firefox 3.0 für das Anzeigen der CA EEM-Admin-Benutzeroberfläche im Nur-FIPS-Modus.
- Der Benutzer, der die Installation von CA EEM durchführt, benötigt:
  - Allgemeine Kenntnisse in der UNIX-Systemadministration
  - Superuser-(Root-)Zugriff auf das System

Kapitel 4: Installationshinweise

Installations- und Aktualisierungsprozesse für diese Version von CA EEM werden im Handbuch *Erste Schritte* beschrieben. Darüber hinaus sollten Sie sicherstellen, dass die folgenden Komponenten auf Ihrem Computer installiert sind, bevor Sie CA EEM installieren und konfigurieren:

- Windows Installer 3.1, bevor CA EEM Server auf der Windows-Plattform installiert wird.
- Java Runtime Environment (JRE). CA EEM wurde mit JRE 1.5.1 zertifiziert.

Unterstützte Versionen von iGateway

CA EEM unterstützt nur x86-Versionen von iGateway. CA EEM ist nicht kompatibel mit CA-Produkten, die 64-bit-Versionen von iGateway auf demselben Rechner installieren, auf dem auch CA EEM installiert ist.

Installieren des CA EEM-Servers auf Windows 2008

Gültig für Windows 2008 in IPv6-Umgebung

Bevor Sie den CA EEM-Server auf Windows 2008 installieren, beachten Sie die folgenden Schritte:

1. Führen Sie den folgenden Befehl über die Eingabeaufforderung aus, um eine Liste aller Schnittstellen im Computer anzuzeigen, deren Link-lokale IPv6-Adressen mit "fe80::" beginnen:

   netsh-> interface-> ipv6-> show-> address

2. Löschen Sie die Link-lokalen Adressen, die mit "fe80::" beginnen.

JVM-Einstellungen in CA EEM aktivieren

Falls Sie es während der CA EEM-Installation versäumt haben, die JRE-Pfadeinstellungen anzugeben und später die Integration mit CA SiteMinder herstellen oder mit SAML authentifizieren möchten, müssen Sie zuerst die JVM-Einstellungen in CA EEM aktivieren.

So aktivieren Sie diese Einstellungen:

1. Installieren Sie JRE.
2. Legen Sie die Umgebungsvariable JAVA_HOME fest.
3. Halten Sie den iGateway-Dienst an.
4. Bearbeiten Sie "igateway.conf", um die folgenden Einstellungen hinzuzufügen:

```
<JVMSettings>
    <loadjvm>true</loadjvm>
    <javahome>"java path"</javahome>
     <!-- <Properties name="prop-1">
        <system-properties></system-properties>
     </Properties>
     <Properties name="eem.endorsed.dirs">
                <system-properties>java.endorsed.dirs=$IGW_LOC$/endorsed</system-properties>
     </Properties>
     <Properties name="eem.endorsed.dirs">
                <system-properties>java.ext.dirs="java path"/lib/ext</system-properties>
     </Properties>

 </JVMSettings>
```

   Hinweis: "IGW_LOC" ist der Installationsort von iGateway, "java path" ist der Installationspfad für das JRE.

5. Nur auf Linux-Plattformen: Fügen Sie den JVM-Einstellungen die folgenden Tags hinzu:

```
<!-- <Properties name="prop-1">
        <system-properties></system-properties>
<Properties name="jvm_heapsize">
        <jvm-property>-Xmx256M</jvm-property>
</Properties>
```

6. Speichern Sie die Datei "igateway.conf".
7. Starten Sie den iGateway-Dienst neu.

   Die JVM-Einstellungen sind nun in CA EEM aktiviert.

Unterstützte FIPS-Modi

CA EEM wird immer in einem Nicht-FIPS-Modus installiert. Die Konfiguration Nur-FIPS muss nach der Installation ausgeführt werden.

Hinweise:

- CA EEM unterstützt den Nur-FIPS-Modus nicht mit SAML.
- CA EEM unterstützt den Nur-FIPS-Modus nicht auf SELinux-Betriebssystemen.

Kapitel 5: Hinweise zum Upgrade

Dieses Kapitel enthält folgende Themen:

Upgrade auf CA EEM r8.4 SP3

Es wird empfohlen, dass Sie Sicherungskopien der CA EEM-Serverdaten, Konfigurationsdateien, Ereignisse und iTechnology-Ordner erstellen, bevor Sie ein Upgrade auf CA EEM r8.4 SP3 durchführen.

Hinweis: Weitere Informationen zum Sichern Ihrer CA EEM-Daten und -Konfigurationsdateien finden Sie im Handbuch *Erste Schritte*.

Server-Cache-Aktualisierungszeit

CA EEM r8.4 SP3 aktualisiert die Server-Cache-Aktualisierungszeit auf 24 Stunden. Wenn Sie vor dem Upgrade einen anderen Wert als den Standardwert für die Cache-Aktualisierungszeit verwendet haben, wird dieser Wert durch das Upgrade auf CA EEM r8.4 SP3 überschrieben.

Hinweis: Sie können die Cache-Aktualisierungszeit ändern, wenn Sie Verweise auf das externe Verzeichnis konfigurieren. Weitere Informationen zum Konfigurieren von Verweisen auf ein externes Verzeichnis finden Sie in der *Online-Hilfe*.

Festlegen der Ereignisse für den Zwischenspeicher (EventsToCache)

Während des Upgrades aktualisiert CA EEM r8.4 SP3 die EventsToCache-Einstellung auf 100. Wenn Sie vor dem Upgrade einen anderen Wert als den Standardwert für EventsToCache verwendet haben, wird dieser Wert durch das Upgrade auf CA EEM r8.4 SP3 überschrieben.

Hinweis: Die EventsToCache-Einstellung finden Sie in der Datei "iControl.conf" im iTechnology-Ordner.

Standardberichte und -bereiche

Mit dem Upgrade von Versionen vor CA EEM r8.4 auf CA EEM r8.4 SP3 überschreibt CA EEM die Definitionen der Standardberichte und -bereiche. Wenn Sie die Standardberichte und -bereiche aus CA EEM r8.2.1 angepasst haben, müssen Sie Ihre angepassten Berichte und Bereiche vor dem Upgrade auf CA EEM r8.4 SP3 umbenennen.

Archivdateien werden in kalte Datenbankdateien umgewandelt

Wenn Sie ein Upgrade von CA EEM r8.2.1 auf CA EEM r8.4 SP3 durchführen, werden die Archivdateien in kalte Datenbankdateien umgewandelt und in Ihrem Archivverzeichnis gespeichert.

MDB-Datenbankmigration

Wenn Sie ein Upgrade von einer CA-MDB-CA EEM-Installation auf CA EEM r8.4 SP3 durchführen, werden die Daten in der CA-MDB-Datenbank nach CA Directory migriert. Nach der Migration werden die Daten in der CA-MDB nach CA Directory verschoben.

Kapitel 6: Allgemeine Hinweise

Die Kommunikation zwischen CA EEM Server und dem Client ist in einer IPv6-Umgebung unterbrochen

Gilt für Windows XP Professional SP2 und Windows 2003 Server SP 2

Symptom:

Die Kommunikation zwischen einem Client und seinem Server ist in einer IPv6-Umgebung unterbrochen.

Lösung:

In einer IPv6-Umgebung können die zuvor genannten Plattformen nicht mit dem DNS-Server kommunizieren, um IPv6-Adressen in Hostnamen aufzulösen. Daher ist die Kommunikation zwischen einem Client und seinem Server unterbrochen. Sie müssen die folgenden Schritte ausführen, um die Kommunikation zu aktivieren:

1. Öffnen Sie die Hostdatei, die sich im folgenden Ordner befindet:

   <Windows-Installationslaufwerk>\WINDOWS\system32\drivers\etc

2. Fügen Sie die IP-Adresse und den Hostnamen des Zielcomputers zu den vorhandenen IP-Adressen und Hostnamen hinzu. Verwenden Sie hierbei folgendes Format:

   IPv6-Adresse Hostname

   Beispiel: 2002:9b23:2d52::b892:c8f3:5695:fd5c GPC00015, wobei 2002:9b23:2d52::b892:c8f3:5695:fd5c die IP-Adresse und GPC00015 der Hostname des entsprechenden Computers ist.

3. Speichern und schließen Sie die Hostdatei.

   Die IPv6-Adresse des Zielcomputers wird dem Hostnamen des Zielcomputers zugeordnet.

Hinweis: Sie müssen diesen Vorgang auf allen Clients und den entsprechenden Servern wiederholen. Weitere Informationen zu IPv6 und Windows finden Sie unter folgendem Link: http://www.microsoft.com/technet/network/ipv6/ipv6faq.mspx

Ausführen von "Safex"

Um "Safex" auf Computern auszuführen, auf denen der CA EEM-Server nicht bereitgestellt wird, installieren Sie Folgendes auf den Computern:

- Microsoft Visual C++ 2005 SP1 Runtime installiert
- CAPKI

So installieren Sie CAPKI

1. Das CAPKI-Installationsprogramm ist an den folgenden Speicherorten des Computers zu finden, auf denen CA EEM-SDK installiert ist:
   - **Windows**:%EIAM_SDK%\capki
   - **UNIX und Linux:** $EIAM_SDK\capki
2. Installieren Sie CAPKI auf Ihrem Zielcomputer, auf dem Sie "Safex" ausführen möchten.

Kapitel 7: Neue Funktionen

Dieses Kapitel enthält folgende Themen:

Federal Information Processing Standards 140-2 (Bundesstandard für Informationsverarbeitung)

CA EEM-Server und CA EEM-SDK verwenden mit Federal Information Processing Standards (FIPS) 140-2 kompatible kryptografische Bibliotheken. Diese Bibliotheken sorgen für den Nur-FIPS-Modus, wenn in einer CA EEM-Umgebung FIPS-kompatible Algorithmen nur verwendet werden, um vertrauliche Daten zu verschlüsseln. CA EEM-Server und CA EEM-SDK können in einem der folgenden FIPS-Modi ausgeführt werden:

- Nicht-FIPS
- Nur-FIPS

Hinweis: Weitere Informationen zur Auswahl der FIPS-Modi bei CA EEM finden Sie im *Handbuch "Erste Schritte"*.

Eingabehilfen

CA möchte sicherstellen, dass alle Kunden unabhängig von ihren Fähigkeiten die Produkte und die unterstützende Dokumentation erfolgreich einsetzen können, um damit zentrale Geschäftsaufgaben durchführen zu können. Dieser Abschnitt beschreibt die Tastatureingabehilfen in *CA EEM*.

In Folge werden die Tastenkombinationen der CA EEM-Benutzeroberfläche aufgelistet.

Aufgabe	Windows-Tastenkombination
Fenster "Hilfe" öffnen	F1
Fenster "Hilfe" schließen	Alt+F4 oder Strg+W
Zwischen dem Navigationsbereich "Hilfe" und dem Dokumentbereich umschalten	F6 und Umschalt+F6
Zwischen den Registerkarten des Navigationsbereichs "Hilfe" umschalten (wenn ein anderer Navigationsbereich aktiviert ist)	Strg+Tab und Strg+Umschalt+Tab
Zwischen den Registerkarten des Navigationsbereichs "Hilfe" umschalten (wenn eine andere Registerkarte aktiviert ist)	Pfeil nach rechts oder Pfeil nach links
Zwischen den Elementen der aktiven Registerkarte umschalten (Texteingabebox, Registerkarteninhalt und Registerkartenname)	Tab oder Umschalt+Tab
Zu nächstem Element der aktiven Navigationsregisterkarte wechseln	Pfeil nach unten
Zu vorherigem Element der aktiven Navigationsregisterkarte wechseln	Pfeil nach oben
Aktuelles Hilfethema in den Registerkarten "Inhalte" oder "Index" erweitern	Eingabetaste oder Pfeil nach rechts oder Umschalt+Pluszeichen (+)
Aktuelles Hilfethema in den Registerkarten "Inhalte" oder "Index" reduzieren	Umschalt+Eingabetaste oder Pfeil nach rechts oder Minuszeichen (-) oder Schrägstrich (/)
Alle Hilfethemen in den Registerkarten "Inhalte" oder "Index" erweitern	Umschalt+Sternchen (*)
Aktuelles Hilfethema in den Registerkarten "Inhalte" oder "Index" aktivieren	Eingabetaste oder Leertaste
Zu Symbolleiste im Fenstern "Hilfe" wechseln	Umschalt+F8
Zu Tools der Symbolleiste "Hilfe" wechseln (Symbolleiste aktiviert)	Tab und Umschalt+Tab
Tools aktivieren (Hilfe-Tool aktiviert)	Eingabetaste oder Leertaste

Tastenkombinationen zur Navigation zwischen und Auswahl der Elemente in der Benutzeroberfläche

In diesem Abschnitt werden die Tastenkombinationen erklärt, die CA EEM unterstützt, um zwischen Elementen der Benutzeroberfläche zu wechseln und diese auszuwählen.

Navigieren in Listenfeldern und ein Element auswählen

Um Elemente in einem Listenfeld auszuwählen, aktivieren Sie die Liste mit der Tabulatortaste und drücken Sie anschließend STRG + Pfeil nach unten, um in der Kennungsliste zu navigieren. Um ein Element auszuwählen, drücken Sie auf die Leertaste. Listen wie "Live-Berichte" finden Sie in der Registerkarte "Berichte verwalten".

Navigieren in einer Gruppe von Optionsfeldern und ein Optionsfeld auswählen

Um von einer Gruppe von Optionsfeldern (Nicht wiederkehrend) zu einer anderen Gruppe von Optionsfeldern (Wiederkehrend) zu navigieren, aktivieren Sie die Gruppe der Optionsfelder über STRG + Pfeil nach rechts. Um zwischen den Optionsfeldern zu wechseln, verwenden Sie die Pfeile nach oben und nach unten und wählen Sie somit das gewünschte Optionsfeld aus. Um ein bestimmtes Optionsfeld auszuwählen, drücken Sie die Leertaste.

Navigieren in Tabellenspalten und Inhalt einer Spalte sortieren

Um Spalten einer Tabelle zu sortieren, verwenden Sie die Tabulatortaste, wenn die Tabelle aktiviert ist, um zwischen den Spalten zu wechseln. Drücken Sie Leertaste um die gewünschte Spalte zu sortieren.

Öffnen von Details zur Ereignisanzeige

Um Ereignisdetails anzuzeigen, wenn ein Ereignis aktiviert ist, drücken Sie die Eingabetaste, um das Fenster "Details zur Ereignisanzeige" zu öffnen.

Hinzufügen von Spalten aus der Tabelle "Verfügbare Spalten" zur Tabelle "Ausgewählte Spalten"

Um Spalten in der Tabelle "Verfügbare Spalten" auszuwählen und die Spalten in die Tabelle "Ausgewählte Spalten" auf der Seite "Abfragedesign" zu verschieben, drücken Sie das "+"-Symbol neben einem Spaltennamen. Verwenden Sie diese Methode, wenn Sie Schwierigkeiten dabei haben, Spalten über Drag/Drop zwischen Tabellen zu verschieben.

Schließen von Dialogfeldern

Um ein Dialogfeld zu schließen, das über keine Schaltfläche "Schließen" verfügt, drücken Sie auf ALT+F4. Zum Beispiel haben die Hilfe-Fenster keine Schaltflächen zum Schließen. Um diese Fenster zu schließen, drücken Sie auf ALT+F4.

Kopieren von einzelnen Ereignissen

Um ein Ereignis zu kopieren, drücken Sie auf STRG+C, wenn ein Element in der Ereignisanzeige oder der Tabelle aktiviert ist.

Navigieren in Kombinationsfeldern und ein Element auswählen

Um die Liste der Elemente in einem Kombinationsfeld zu öffnen, drücken Sie auf STRG+Pfeil nach unten/Pfeil nach oben und auf die Eingabetaste, um das Element auszuwählen.

Tastenkombinationen für den Zugriff auf Registerkarten in der CA EEM-Benutzeroberfläche

In diesem Abschnitt werden die Tastenkombinationen beschrieben, die für den Zugriff auf Registerkarten in der CA EEM-Benutzeroberfläche verwendet werden.

Aufgabe	Tastenkombinationen für IE7	Tastenkombinationen für Firefox
Startseite öffnen	Alt + H	ALT + Umschalt + H
Registerkarte "Identitäten verwalten" öffnen	Alt + I	ALT + Umschalt + I
Registerkarte "Zugriffsrichtlinien verwalten" öffnen	Alt + P	ALT + Umschalt + P
Registerkarte "Berichte verwalten" öffnen	Alt + R	ALT + Umschalt + R
Registerkarte "Konfigurieren" öffnen	Alt + C	ALT + Umschalt + C
Registerkarte "Berichte verwalten" schließen	Strg + Alt + 0	Strg + Alt + 0
Zwischen "Neue Imageverknüpfung erstellen" und Baumstruktur wechseln	Strg + Pfeil nach unten	Strg + Pfeil nach unten

Protokollierung in CA EEM C# SDK

Der Protokollierungsprozess in CA EEM C# SDK verwendet log4net als Logging-Framework. In früheren Versionen von CA EEM verwendete CA EEM C# SDK ein Hilfsprogramm, SafeUtil logger, um Ereignisse zu protokollieren. Diese neue Funktion hat die folgenden Vorteile:

- Sie müssen Ihre Anwendung nicht neu starten, wenn Sie Protokollebenen aktualisieren oder ändern.
- Sie können Protokolleigenschaften wie Dateiname, Dateigröße, Anzahl der Sicherungsprotokolldateien usw. durch das Bearbeiten der Parameter in der Protokollkonfigurationsdatei verwalten.

Mit der Protokollierung können Sie von CA EEM-SDK generierte Meldungen, Fehler und Informationen aufzeichnen. Die folgende Datei kontrolliert die Protokollierung in CA EEM C# SDK.

- eiam.log4net.config

Diese Datei ist Teil des CA EEM-SDK-Pakets und ist standardmäßig im Bin-Ordner zu finden.

Windows

<CAEEMSDK_Installationsordner>\bin

Hinweis: Weitere Informationen über die Protokollierung in CA EEM C# SDK und den Aufbau der CA EEM C# SDK-Anwendungen finden Sie im *Handbuch "Erste Schritte"*.

Artefaktföderation

CA EEM unterstützt die Artefaktföderation. Unter Artefaktföderation versteht man das gemeinsame Verwenden von Artefakten über mehrere CA EEM-Server hinweg, in einem Failover-Setup. Wenn zum Beispiel ein Artefakt auf CA EEM-Server1 für CA EEM-Server2 verfügbar ist, wird dies Artefaktföderation genannt. Bei der Artefaktföderation können Sie während einem Failover Authentifizierungen auf einem CA EEM-Sekundärserver unter Verwendung eines Artefakts des CA EEM-Primärservers durchführen. Zum Beispiel kann ein Benutzer während eines Failovers ein Artefakt vom CA EEM-Server1 verwenden, um sich auf CA EEM-Server2 zu authentifizieren, wenn CA EEM-Server1 nicht verfügbar oder unerreichbar ist.

Hinweis: Weitere Informationen zu Artefaktföderation finden Sie im *Handbuch "Erste Schritte"*.

Unterstützte Zertifikate in CA EEM C++ SDK

CA EEM C++ SDK unterstützt die Zertifikate P12, PEM und PKCS#11.

Generieren Sie Zertifikate mit Hilfe der folgenden Methoden:

- Safe::Certificate * Safe::Context::issueCertificate (Safe::Error & ee)
- Safe::Certificate * Safe::Context::issueCertificateForSession (Safe::Session * session, Safe::Error & ee)
- Safe::Certificate * Safe::Context::issueCertificateForUser (Safe::User * user , Safe::Error & ee)

Wenn das Zertifikat generiert wurde, übertragen Sie das Zertifikat mit Hilfe der folgenden Methoden in das Format von PKCS#11, PEM und P12:

- static bool Safe::Context::writeToP11 (Safe::Certificate *certificate, const char *pkcs11lib, const char *token, const char *userpin, const char *id, bool sensitive, Safe::Error &se)
- static bool Safe::Context::writeToP12 (Safe::Certificate *certificate, const char *filename, const char *password, Safe::Error &se)
- static bool Safe::Context::writeToPEM (Safe::Certificate *certificate, const char *certfile, const char *keyfile, const char *password, Safe::Error &se)

Hinweis: "writeToPEM" erfordert ein Kennwort zum Schutz des Zertifikats. Dieses Argument ist optional. Für den Nur-FIPS-Modus muss das Kennwort leer sein.

Wenn das Zertifikat gespeichert wurde, laden Sie das Zertifikat mit Hilfe der folgenden Methoden im Format von PKCS#11, PEM und P12:

- Safe::Certificate * Safe::Context::loadP11 (const char *pkcs11lib, const char *token, const char *userpin, const char *id, bool extractKey, Safe::Error &se)
- Safe::Certificate * Safe::Context::loadP12 (const char *p12file, const char *password, Safe::Error &se)
- Safe::Certificate * Safe::Context::loadPEM (const char *certfile, const char *keyfile, const char *password, Safe::Error &se)

Unterstützte Zertifikate in CA EEM C# SDK

CA EEM C# SDK unterstützt P12 und PEM-Zertifikate.

Hinweis: CA EEM C# SDK unterstützt keine P11-Zertifikate.

Generieren Sie Zertifikate mit Hilfe der folgenden Methoden:

- ISafeCertificateData com.ca.eiam.SafeContext.issueCertificate ( )
- ISafeCertificateData com.ca.eiam.SafeContext.issueCertificateForSession (SafeSession session)
- ISafeCertificateData com.ca.eiam.SafeContext.issueCertificateForUser (SafeUser user)

Wenn das Zertifikat generiert wurde, übertragen Sie das Zertifikat mit Hilfe der folgenden Methoden in das Format von PEM und P12:

- static void com.ca.eiam.SafeCertificateWriter.WriteToP12 (ISafeCertificateData safecertdata, String certFilePath, String password)
- static void com.ca.eiam.SafeCertificateWriter.WriteToPem (ISafeCertificateData safecertdata, String certFilePath, String keyFilePath)

Wenn das Zertifikat gespeichert wurde, lesen Sie das Zertifikat mit Hilfe der folgenden Methoden im Format von PEM und P12:

- static ISafeCertificate SafeCertificateReader.LoadP12 (String certFile, String password)
- static ISafeCertificate SafeCertificateReader.LoadPEM (String certFile, String privKeyFile)

Unterstützte Zertifikate in CA EEM Java SDK

CA EEM Java SDK unterstützt die Zertifikate P12, PKCS#11 und PEM.

Generieren Sie Zertifikate mit Hilfe der folgenden Methoden:

- public SafeCertificateData SafeContext.issueCertificate()
- public SafeCertificateData SafeContext.issueCertificateForSession(SafeSession session)
- public SafeCertificateData SafeContext.issueCertificateForUser(SafeUser user)

Wenn das Zertifikat generiert wurde, schreiben Sie das Zertifikat mit Hilfe der folgenden Methode im Format von PKCS#11, PEM und P12:

- static void SafeCertificateWriter.writeToP11(SafeCertificateData certdata, java.lang.String provider, java.lang.String userpin, java.lang.String id)
- static void SafeCertificateWriter.writeToP12(SafeCertificateData certdata, java.lang.String p12file, java.lang.String password)
- static void SafeCertificateWriter.writeToPEM(SafeCertificateData certdata, java.lang.String certfile, java.lang.String keyfile)

Wenn das Zertifikat erstellt wurde, lesen Sie das Zertifikat mit Hilfe der folgenden Methode im Format von PKCS#11, PEM und P12:

- SafeCertificateData SafeCertificateReader.readP11(java.lang.String provider, java.lang.String userpin, java.lang.String id)
- SafeCertificateData SafeCertificateReader.readP12(java.lang.String p12file, java.lang.String passwd)
- SafeCertificateData SafeCertificateReader.readPEM(java.lang.String certfile, java.lang.String keyfile)

iTechSDK-Protokollierung

Mit CA EEM können Sie auch Meldungen der iTechnology-Ebene protokollieren. Sie können die Protokollierung über die Datei "eiam.config" konfigurieren.

Hinweis: Für CA EEM C# SDK müssen Sie die Protokollierung der iTechnology-Ebene nicht ausdrücklich aktivieren. Die iTechnology-Protokollierung ist Teil des log4net-Logging-Frameworks. Weitere Informationen zur Protokollierung finden Sie im *Handbuch "Erste Schritte"*.

Konfigurieren von CA EEM C# SDK

Verwenden Sie die neu hinzugefügte Klasse "SafeConfigurator", um CA EEM C# SDK zu konfigurieren.

CA EEM C# SDK muss während der Anwendungsinbetriebnahme initialisiert werden und beim Herunterfahren der Anwendung beendet werden. Die Datei "eiam.config" kontrolliert die Konfiguration von CA EEM-SDK. Die Konfiguration von CA EEM-SDK enthält die folgenden Parameter:

- FIPS-Modus
- SDK-Protokollierung
- SAF-Ordner, in dem die Überwachungsdateien gespeichert werden

Hinweis: Weitere Informationen zur Konfiguration von CA EEM C# SDK finden Sie im *Handbuch "Erste Schritte"*.

Unterstützung der CA EEM-SDK-Konfigurationsdatei in "Safex"

Sie müssen die EIAMCONFIG-Umgebungsvariable nicht importieren, um "Safex" auszuführen. Safex wird jetzt über die Datei "eiam.config" initialisiert. Um diese Funktionalität zu unterstützen, wurde die folgende Kennung zum Safex-XML hinzugefügt:

-sdkconfig

Gibt den absoluten Pfad zu "eiam.config" an.

Wichtig! Wenn die Datei "eiam.config" ungültige Attribute enthält, bricht "Safex" ab.

Kapitel 8: Änderungen an vorhandenen Funktionen

Dieses Kapitel enthält folgende Themen:

Änderungen am Installationsprogramm

Die folgenden Änderungen wurden am CA EEM-Installationsprogramm vorgenommen:

- CAPKI wird jetzt mit CA EEM-Server und CA EEM-SDK installiert.
- Die neuen Parameter "-capkiinstalldir" und "-dxadminport" wurden den CA EEM-Serverinstallationsparametern hinzugefügt. Verwenden Sie diesen Parameter, um das CAPKI-Installationsverzeichnis und den dxadmin-Port anzupassen.

  Hinweis: Weitere Informationen zu dem neuen Parameter finden Sie im *Handbuch "Erste Schritte"*.
- JRE ist für die CA EEM-Serverinstallation auf HP-UX erforderlich.

Änderungen der Methoden in CA EEM-SDK

Die folgenden Methoden werden überladen, um SafeCertificate-Objekt als Argument zu akzeptieren:

- issueCertificate
- issueCertificateForUser
- issueCertificateForSession
- registerApplicationInstance
- authenticateWithCertificate
- fastauthenticateWithCertificate

Hinweis: Weitere Informationen zu den Signaturen dieser Methoden finden Sie im *Programmierhandbuch der SDK-Dokumentation*.

Veraltete APIs in C# SDK

Die folgenden Methoden in CA EEM C# SDK sind veraltet:

- SafeAuthorizationResult.List
- SafeContext.authenticateWithCertificate (String certfile, String password)
- SafeContext.fastAuthenticateWithCertificate (String certfile, String password)
- SafeContext.registerApplicationInstance (SafeApplicationInstance ai, String certfile, String password)
- SafeContextFactory.getSafeContext (String backend, String appInstance, FileInfo certFile, String certPassword, CultureInfo locale, String cachefile)
- SafeGlobalUser.DirectoryPassword ()
- SafeGlobalUser.PasswordDigest ()
- SafeUtil.buildDigest (String data, int size)
- SafeUtil.buildPasswordDigest (String password)
- SafeUtil.DebugFile ()
- SafeUtil.DebugLevel ()
- SafeUtil.disableDebug ()
- SafeUtil.enableDebug ()
- SafeUtil.isDebugEnabled ()
- SafeUtil.verifyDigest (String data, int size, String digest)
- SafeUtil.verifyPasswordDigest (String password, String passworddigest)

Veraltete Methoden in Java SDK

Die folgenden Methoden in CA EEM Java SDK sind veraltet:

- SafeContext.authenticateWithCertificate(String, String)
- SafeUtil.buildDigest(String, int)
- SafeUtil.buildPasswordDigest(String)
- SafeSession.exportSession(String)
- SafeContext.fastAuthenticateWithCertificate(String, String)
- SafeContextFactory.getSafeContext(String, String, File, String, Locale)
- SafeContextFactory.getSafeContext(String, String, File, String, Locale, String)
- SafeContext.issueCertificate(String, String)
- SafeContext.issueCertificateForSession(SafeSession, String, String)
- SafeContext.issueCertificateForUser(SafeUser, String, String)
- SafeContext.registerApplicationInstance(SafeApplicationInstance, String, String)
- SafeGlobalUser.setDirectoryPassword(String)
- SafeSession.setLastPassword(String)
- SafeGlobalUser.setPassword(String)
- SafeGlobalUser.setPasswordDigest(String)
- SafeUtil.verifyDigest(String, int, String)
- SafeSession.verifyLastPassword(String)
- SafeUtil.verifyPasswordDigest(String, String)

Veraltete APIs in C++ SDK

Die folgenden Methoden zur Zertifikatsverwaltung in CA EEM C++ SDK sind veraltet:

- Safe::Context::authenticateWithCertificate (const char *certfile, const char *password, Safe::Error &ee)
- Safe::Context::fastAuthenticateWithCertificate (const char *certfile, const char *password, istring &username, Safe::Error &ee)
- Safe::Context::issueCertificate (const char *certfile, const char *password, Safe::Error &ee)
- Safe::Context::issueCertificateForSession (Safe::Session *session, const char *certfile, const char *password, Safe::Error &ee)
- Safe::Context::issueCertificateForUser (Safe::User *user, const char *certfile, const char *password, Safe::Error &ee)
- Safe::Context::registerApplicationInstance (Safe::ApplicationInstance &ai, const char *certfile, const char *password, Safe::Error &ee)
- Safe::GlobalUser::setDirectoryPassword (const char *password)
- Safe::GlobalUser::setDirectoryPasswordDigest (const char *passworddigest)
- Use setPassword member Safe::GlobalUser::setPasswordDigest (const char *passworddigest)

Änderungen der Datei "eiam.config"

Der Datei "eiam.config" wurden neue Kennungen hinzugefügt, um die folgende Funktionalität zu unterstützen:

- CA EEM-SDK im Nur-FIPS-Modus oder Nicht-FIPS-Modus konfigurieren.
- Protokollierung der iTechnology-Ebene in Java SDK und C++ SDK aktivieren.
- SafeContext erstellen

Hinweis: Weitere Informationen zur Datei "eiam.config" finden Sie im *Handbuch "Erste Schritte"*.

Änderungen der Datei "iPoz.conf"

Die folgenden neuen Kennungen wurden der Datei "iPoz.conf" hinzugefügt:

- <ArtifactManager SessionTimeout="10" RequestTimeout="30"ArtifactStore="lokal/föderiert"></ArtifactManager>
- <ExternalDirCacheFolder>
- <ExternalDirEscapeSlash>

Hinweis: Weitere Informationen zu diesen Kennungen finden Sie im *Handbuch "Erste Schritte"*.

Änderungen der Safex-XML

Die folgenden Kennungen wurden der Safex-XML hinzugefügt, um Zertifikate bei der Anwendungsregistrierung mit CA EEM zu unterstützen:

PEM-Zertifikate

<Register certtype="pem" certfile="RBC_Hospital.pem" keyfile="RBC_Hospital.key" password="RBC_Hospital">

Wobei

certfile

Gibt den Namen der PEM-Zertifikatsdatei an.

keyfile

Gibt die private Schlüsseldatei an.

password

Gibt das Kennwort an, das für das Lesen der PEM-Datei erforderlich ist. Im Nur-FIPS-Modus muss die Kennwortkennung leer sein.

P12-Zertifikate

<Register certtype="p12" certfile="RBC_Hospital.p12" password="RBC_Hospital">

certfile

Gibt den Namen der P12-Datei an.

password

Gibt das Kennwort an, das für das Lesen der P12-Datei erforderlich ist.

P11-Zertifikate

<Register certtype="p11" pkcs11lib="pkcs11lib" token="Token" userpin="Benutzer-Pin" id=”ID” sensitive=”true”>

Wobei

pkcs11lib

Gibt den Pfad zur PKCS11-Bibliotheksimplementierung an.

token

Gibt den Namen des Hardwaretokens an.

userpin

Gibt den Benutzer-PIN an, der für die Anmeldung erforderlich ist.

id

Gibt die Zertifikatsbezeichnung an.

sensitive

Gibt an, ob der private Schlüssel als vertrauliche Information betrachtet wird oder nicht. Wenn der Pfad des privaten Schlüssels als vertraulich eingestuft wird, kann der private Schlüssel nicht kopiert werden.

Wert:[True|False].

Zertifikatsausstellung mit Hilfe von "Safex"

Die folgenden neuen Kennungen sind nun in der Safex-XML enthalten, um Zertifikate auszustellen:

P12-Zertifikat

<Register certtype="p12" certfile="sample.p12" password="sample"/>

PEM-Zertifikat

<Register certtype="pem" certfile="sample.pem" keyfile="sample.key" password="sample">

Hinweis: Nur-FIPS-Modus unterstützt keine Kennwörter. Im Nur-FIPS-Modus muss das Kennwort leer sein.

P11-Zertifikat

<Register certtype="p11" pkcs11lib="pkcs11lib" token="Token" userpin="Benutzer-Pin" id=”ID” sensitive=”true”>

Änderungen in der Anzeige von Filtern in der Benutzeroberfläche

Ab dieser Version wird der Attributtyp "shortcode" in den Filterinformationen der CA EEM-Benutzeroberfläche angezeigt. Das folgende Beispiel zeigt, wie Filter in der CA EEM-Admin-Benutzeroberfläche angezeigt werden:

Globaler Benutzer: gu:UserName == Wert: val:testuser

Vor CA EEM r8.4 SP3 wurde der gleiche Filter folgendermaßen angezeigt:

Globaler Benutzer: UserName == Wert: testuser

Änderungen der setBackend()-API

Vor CA EEM r8.4 SP3 musste CA EEM-SDK mindestens einmal mit dem Primärserver verbunden sein, um eine Liste von Failover-Servern zu erhalten. Wenn der Primärserver vor der ersten Verbindung nicht verfügbar ist, kann CA EEM-SDK die Liste der Failover-Server nicht vom Primärserver abrufen. In CA EEM r8.4 SP3 können Sie eine Liste von Failover-Servern über setBackend()-API für CA EEM-SDK festlegen. Wenn der Primärserver vor der ersten Verbindung nicht verfügbar ist, verwendet CA EEM-SDK die Liste der Hostnamen, die über die setBackend()-Methode erstellt wird, und stellt eine Verbindung mit dem Sekundärserver her.

Hinweis: Diese API ist nicht zulässig für CA EEM C# SDK. Weitere Informationen zu setBackend()-API finden Sie im *Programmierhandbuch der SDK-Dokumentation*.

Groß- und Kleinschreibung von Attributen bei der Richtlinienauswertung

Bei der Attributauswertung im Rahmen der Richtlinienauswertung wird die Groß- und Kleinschreibung in CA EEM für die in der folgenden Liste enthaltenen Attribute nicht beachtet. Wenn diese Attribute Teil von *Berechnungen* oder benutzerdefinierten Variablen in Filtern sind, wird die Groß- und Kleinschreibung in CA EEM nicht beachtet.

Attributtyp	Attribut	Kommentare
dug	Name	Namensattribut von des Attributtyps "Dynamische Benutzergruppe".
gu	UserName	Benutzernamensattribut des Attributtyps

Attributtyp	Attribut	Kommentare
		"Globaler Benutzer".
gu	GroupMembership	Gruppenmitgliedschafts-Attribut des Attributtyps "Globaler Benutzer".
gug	GroupMembership	Gruppenmitgliedschafts-Attribut des Attributtyps "Globale Benutzergruppe".
gug	Name	Namensattribut des Attributtyps "Globale Benutzergruppe".
req	identity	Identitätsattribut des Attributtyps "Anfrage".
req	delegator	Delegierter-Attribut des Attributtyps "Anfrage".
u	GroupMembership	Gruppenmitgliedschafts-Attribut des Attributtyps "Anwendungsbenutzer".
u	Name	Namensattribut des Attributtyps "Anwendungsbenutzer".
ug	GroupMembership	Gruppenmitgliedschafts-Attribut des Attributtyps "Anwendungsbenutzergruppe".
ug	Name	Namensattribut des Attributtyps "Anwendungsbenutzergruppe".

Änderungen in CA EEM r8.4 SR02

In den folgenden Themen wird beschrieben, welche Änderungen in CA EEM r8.4 SR02 im Vergleich zu CA EEM r8.4 SR01 gemacht wurden.

rotateLogFile-API in CA EEM C++ SDK

Die folgende API wurde gelöscht und ist nicht mehr verfügbar in CA EEM C++ SDK:

Safe::Context::rotateLogFile

Veraltete Konstruktoren in Java SDK

Die folgenden Konstruktoren in CA EEM Java SDK sind veraltet:

- SafeEvent()
- SafeEvent(java.lang.String xmlString)

Der folgende neue Konstruktor wird der SafeEvent()-Klasse im CA EEM Java SDK hinzugefügt:

- SafeEvent(com.ca.itechnology.iclient.Iclient)

log4j-Paket

In CA EEM Java SDK ist "log4j-1.2.15.jar" nicht als separate Datei vorhanden. Die Datei "log4j-1.2.15.jar" ist in der Datei "Safe.jar" eingebettet.

Änderungen in der Protokollkonfigurationsdatei

In CA EEM r8.4 SR01 wurde die CA EEM-SDK-Protokollierung mit Hilfe der Datei "logger.config" konfiguriert. Für diese Version wird die Datei "logger.config" durch zwei neue Dateien ersetzt: "eiam.log4cxx.config" und "eiam.log4j.config". Diese Dateien kontrollieren die Protokollierungskonfiguration jeweils für CA EEM C++ SDK und CA EEM Java SDK.

Hinweis: Für die Protokollierung in CA EEM C# SDK wird kein Upgrade durchgeführt. Sie müssen weiterhin "safe::util" zur Protokollierung von Meldungen in CA EEM C# SDK verwenden.

Änderungen in CA EEM r8.4 SR01

In den folgenden Themen wird beschrieben, welche Änderungen in CA EEM r8.4 SR01 im Vergleich zu CA EEM r8.4 gemacht wurden.

Änderungen der Protokollierung in CA EEM SDK

Der neue Protokollierungsprozess in CA EEM verwendet für Java und C++ SDKs "log4j" und "log4cxx" als Logging-Frameworks, während bei dem älteren Protokollierungsprozess das Hilfsprogramm "safe::util" zur Protokollierung verwendet wurde. Diese neue Funktion hat die folgenden Vorteile:

- Sie müssen den Debugger nicht ausführen, um die Protokollebene zu verfolgen oder den iGateway neu starten, um Fehler zu beheben.
- Sie können Protokolleigenschaften wie Dateiname, Dateigröße, Anzahl der Sicherungsprotokolldateien usw. durch das Bearbeiten der Parameter in der Protokollkonfigurationsdatei verwalten.
- Sie können Meldungen, Informationen oder Fehler zu Netzwerken, Leistung, Konsole und CA EEM SDK protokollieren.

Hinweis: Für die Protokollierung in CA EEM C# SDK wird kein Upgrade durchgeführt. Sie müssen weiterhin "safe::util" zur Protokollierung von Meldungen in CA EEM C# SDK verwenden.

Änderungen in CA EEM r8.4

In den folgenden Themen wird beschrieben, welche Änderungen in CA EEM r8.4 gemacht wurden.

JRE-Anforderung für die CA EEM-Installation

In der aktuellen Version von CA EEM ist JRE keine obligatorische Anforderung mehr für die Installation oder Verwendung von CA EEM. Der neue Serverinstallations-Parameter "javahome" wurde zur CA EEM-Installation hinzugefügt. Wenn "javahome" auf "None" gesetzt wird, ist mit dem CA EEM-Installationsprogramm die Installation von CA EEM ohne JRE möglich.

Hinweis: Wenn Sie CA EEM in CA SiteMinder integrieren möchten, ist JRE eine obligatorische Voraussetzung für die CA EEM-Installation.

Änderungen an der Ereignisprotokollierung

In den Vorgängerversionen von CA EEM wurde bei der Durchführung einer administrativen Aktion, z. B. dem Einfügen, Entfernen oder Ändern eines "SafeStoredObject" oder Ordners im Richtlinienserver-Speicher, für jedes geänderte Attribut ein "admin"-Ereignis erzeugt. In dieser CA EEM-Version werden für eine administrative Aktion alle Attribute, die aktualisiert, eingefügt oder entfernt wurden, in einem einzigen "admin"-Ereignis gespeichert.

Darüber hinaus werden in dieser CA EEM-Version für Ereignisse, die bei der Autorisierung erzeugt werden, die benannten Attribute protokolliert, anhand derer die Autorisierung durchgeführt wurde. Die folgende Methode wird der Klasse "Safe::Context" hinzugefügt, um dieses Verhalten zu implementieren:

```
void submitAuthorizationEvent(const char *Identität, const char *Aktion, const char *Ressourcenname,
Safe::ErrorCode errorcode, const char *Delegierender, const char *Richtlinienname, Safe::AttrQ &namedattrq);
```

Kapitel 9: Liste der behobenen Probleme

In CA EEM r8.4 SP3 behobene Probleme

Die folgenden STAR-Issues wurden in dieser Version behoben:

STAR-Issue-Nummer	Problembeschreibung
17699470	EiamAdmin cannot add trust between two CA EEM Servers.
17911242	Munged password is visible to non-root users.
18497993	Fehler beim Abrufen der Benutzer, wenn der allgemeine Benutzername ein Komma enthält.
18443601	CA EEM Server memory consumption increases gradually under load.
18460039	CA EEM Server cores during shutdown on AIX.
18492259	Localized strings are truncated in the CA EEM installer.
18497993	CA EEM is unable to retrieve users if the user CN contains forward slash.
18590200	CA EEM Server startup crashes if the calm.cnf file is empty.
18663809	log4j throws an exception during initialization.
18677992	FastAuthenitcateWithPassword does not return the correct error code.
18709849	CA EEM Server CPU utilization is 100 percent.
18771592	CA EEM policy evaluation is case sensitive.
18790763	Applications hang during exit if they invoke CA EEM SDK through a wrapper DLL.
18958738	CA EEM installation fails when the temporary directory path contains blank space.

In CA EEM r8.4 SR02 behobene Probleme

Die folgenden STAR-Issues wurden in dieser Version behoben:

STAR-Issue-Nummer	Beschreibung der STAR-Issues
16654975	iGateway memory usage growth increases due to memory defragmentation used by Windows.
16843262	Policies that include /* in the resources field are not displayed in the GUI.
17605187	When retrieving users, if user first and last names have special characters such as '&', '<', '>', and so on, CA EEM Java SDK changes these special characters to their escape sequences.
17729293	When you create a policy of policy type, Identity Access Control List, CA EEM lets you assign different permissions to the same user.
18100525	Cannot login to applications that are protected by CA EEM if any of the CA EEM Servers in the failover setup are not available.
18100943	In a failover setup, when the CA EEM Server 1 is down, any policy changes you make in the replicated servers are saved, but the confirmation message is not displayed.
18119830	When you logout from CA EEM, CA EEM crashes.
18122029	CA EEM inserts an ampersand '&' to object search filters if AllUsersFilter is not used. This insertion increases the processing cycles to the LDAP server.
18167627	The maximum size of App Objects in CA EEM is only 2,5 MB.
18181773	The searchMatchingPoliciesByResource API in Java SDK does not accept '*' as input; so, the Java SDK performance is affected.
18205860	log4cxx messages that are displayed when registering or unregistering applications through safex must be recorded with relevant log messages in the log file.
18246763	When iGateway starts, it creates a defunct process.
18250914	CA EEM installation fails on a machine german language version of Windows.
18261887	During policy evaluation, CA EEM treats global users user name, application users name, global and application groups as case sensitive.
18318532	CA EEM inserts an ampersand '&' in filters in LDAP queries. This insertion increases the processing cycles to the LDAP server.
18320089	Some resource filters are not saved properly if the regular expressions for resources contain an escape character '\'.
18358337	When the primary CA EEM Server recovers in a failover setup, applications protected by CA EEM have to be restarted to authenticate users.
18360263	CA EEM lets logged-in users to view home page in a different session without

STAR-Issue-Nummer	Beschreibung der STAR-Issues
	logging in.
18434870	In a CA EEM failover setup, application registration information is not replicated from the primary server to the secondary servers.
18443918	The version of log4j shipped with SAML must be the same as the version being used by Java SDK.
18451973	CA EEM SDK hangs when you use the Safe::Cache::Stop call.

In CA EEM r8.4 SR01 behobene Probleme

Die folgenden Probleme wurden in dieser Version von CA EEM behoben:

- Safex/safetool können nicht mehr als 900 MB für HP-UX zuweisen.
- Admin-Ereignisberichte werden in der CA ELM-Benutzeroberfläche nicht ordnungsgemäß angezeigt.
- Ereignisse zweier Server in einem Failover-Setup werden in beiden Servern gezeigt.
- Die Null muss nach der Build-Nummer der Produktversion entfernt werden.
- CA Directory-Installation schlägt fehl, wenn C-Laufwerk nicht auf Windows vorhanden ist.
- Standardanzahl für "RetryHandler" sollte für "Httpclientrequest" durch eine Methode konfigurierbar sein.
- Die Methode "pingEiam" überprüft, ob CA EEM-Server vorhanden sind, sollte in JAVA und C# SDKs aufgenommen werden.
- C#-Demoanwendung und "elsewhere.cs" dürfen nicht mit Linux/UNIX-SDK-Builds geliefert werden.

Die folgenden STAR-Issues wurden in dieser Version von CA EEM behoben:

STAR-Issue	Beschreibung der STAR-Issues
17346171	Auf Windows-Plattform werden Daten- und Verzeichnisordner nicht gelöscht, nachdem Sie EEM deinstalliert haben.
17342835	Beim Abrufen von globalen Benutzern und Gruppen, kann CA EEM keine Benutzer abrufen, deren Benutzername ein Komma enthält.
17832874	A Microsoft Visual C++ 8 (VC8) solution file and VC8 project file is required to build the safetool binary using the SDK.

STAR-Issue	Beschreibung der STAR-Issues
17844994	CA EEM SDK throws an exception if a policy has * as a resource.
16491014	CA EEM must support SiteMinder failover configuration when connecting to external directory servers.
17888426	DN name is not displayed in ObjectRemove logging statements.

Kapitel 10: Bekannte Probleme

Dieses Kapitel enthält folgende Themen:

CA EEM-Java-Authentifizierungs-API benötigt 20 Sekunden

Gilt für Linux

Symptom:

Wenn ich BSAFE Crypto-J 4.0 als JCE-Anbieter verwende, dauert es 20 Sekunden, bis die CA EEM-Authentifizierungs-API ausgeführt wird.

Lösung:

Dies ist ein Problem mit Sun Java. Die Problemumgehung für dieses Problem finden Sie auf der folgenden Sun-Website: http://bugs.sun.com/. Suchen Sie nach der Fehler-ID 4705093, um die Problemumgehung anzuzeigen. Befolgen Sie die folgenden Schritte als Problemumgehung:

- Legen Sie das von Java verwendete EGD fest, indem Sie die Sicherheitseigenschaft "java.security.egd" auf "file:///dev/urandom" einstellen.

oder

- Legen Sie statt der Sicherheitseigenschaft die Systemeigenschaft "java.security.egd" von der Befehlszeile wie folgt fest: -Djava.security.egd=file:///dev/./urandom

Fehlermeldungen werden angezeigt, wenn iGateway-Service gestartet oder angehalten wird

Die folgenden Fehlermeldungen werden in der Datei "igateway.log" aufgezeichnet, wenn Sie iGateway herunterfahren:

- PozFactory::isFailoverRequired: Could not communicate with the EEM Server, server returned with errorcode= 500
- PozFactory::attachPoz Error: iSponsor server error
- PozFactory::searchObjects - Not Attached
- Safe::Cache::threadLoop - error retrieving cache objects

Ignorieren Sie diese Meldungen; sie haben keine Auswirkungen auf die CA EEM-Funktionalität.

Wenn Sie iGateway auf Windows starten oder anhalten, werden auch die folgenden Fehlermeldungen in der Ereignisanzeige angezeigt:

- ERROR: iGateway service failed to start. Error code is 2 return code is 0
- ERROR: iGateway service failed to stop. Error code is 2 return code is 0

Diese Meldungen werden angezeigt, wenn Ihr Computer langsam ist und den iGateway-Service nicht innerhalb eines bestimmten Zeitrahmens anhalten oder starten kann. Ignorieren Sie diese Meldungen, sie haben keine Auswirkungen auf die CA EEM-Funktionalität.

Fehlermeldungen "SponsorHandler::loadSponsor" in "igateway.log"-Datei

Die folgenden Fehlermeldungen werden in der Datei "igateway.log" aufgezeichnet, wenn Sie ein Upgrade für den CA EEM-Server von r8.4 SR01 oder r8.4 SR02 auf r8.4 SP3 durchführen:

- ERROR :: SponsorCallBack::GetLibPtr2 : unable to load library [CALMSpindle]
- ERROR :: SponsorHandler::loadSponsor : unable to load [sponsor : logDepot , imagename : logDepot]
- ERROR :: SponsorHandler::start : unable to load sponsor [sponsor : logDepot , imagename: logDepot]
- ERROR :: InProcessSponsorManager::addSponsor : unable to load sponsor [sponsor : logdepot]
- ERROR :: SponsorManager::start : Sponsor [logdepot] failed to load

Ignorieren Sie diese Fehlermeldungen; sie haben keine Auswirkungen auf die CA EEM-Funktionalität.

SAML-Authentifizierung und CA SiteMinder-Integration funktionieren nicht, wenn der CA EEM-Server im Nur-FIPS-Modus ausgeführt wird

Gilt für AIX

SAML-Authentifizierung und CA SiteMinder-Integration schlagen fehl, wenn der Nur-FIPS-Modus für den CA EEM-Server konfiguriert wurde.

CA Directory-Ordner wird nicht entfernt, wenn der CA EEM-Server deinstalliert wird

Symptom:

Wenn ich den CA EEM-Server deinstalliere, wird der CA Directory-Ordner nicht entfernt und die folgenden Fehlermeldungen werden im Deinstallations-Protokoll aufgezeichnet:

rm: Cannot remove any directory in the path of the current working directory
/opt/CA/Directory/dxserver

Wenn Sie den CA EEM-Server erneut auf dem gleichen Computer und am gleichen Pfad wie die vorherige Installation installieren, wird die folgende Fehlermeldung im Installationsprotokoll angezeigt:

The specified folder /opt/CA/Directory/dxserver cannot be used as it is owned by another user.
Installation terminated.
ERROR: CA Directory install failed!
Aborting Installation

Lösung:

Löschen Sie den CA Directory-Ordner manuell, nachdem Sie den CA EEM-Server deinstalliert haben.

Anmelden bei CA EEM Server als benutzerdefinierter EiamAdmin-Benutzer nicht möglich

Gilt für Windows und Linux

Symptom:

Ich kann mich bei CA EEM Server nicht als benutzerdefinierter EiamAdmin-Benutzer anmelden. Ich erhalte die Fehlermeldung, dass ein falsches Kennwort angegeben wurde.

Lösung:

Bei der Installation erstellt CA EEM standardmäßig einen Benutzer "EiamAdmin" mit Administratorrechten. Beim Versuch, sich als "EiamAdmin" anzumelden, versucht CA EEM, die Authentifizierung basierend auf den Anmeldeinformationen des Standardbenutzers "EiamAdmin" durchzuführen. Wenn in Ihrem externen Verzeichnis oder in der CA-MDB-Datenbank ein benutzerdefinierter Benutzer "EiamAdmin" vorhanden ist, können Sie sich bei CA EEM nicht mit den benutzerdefinierten "EiamAdmin"-Anmeldeinformationen anmelden.

Delegierungsrichtlinien

Symptom:

Wenn ich Benutzer lösche oder deaktiviere, die Berechtigungen mit Hilfe von Delegierungsrichtlinien an andere Benutzer delegiert haben, bleiben die delegierten Berechtigungen wirksam.

Lösung:

Sie müssen die Delegierungsrichtlinien, die von dem gelöschten oder deaktivierten Benutzer erstellt wurden, explizit löschen.

Fehler in der benutzerdefinierten Installation

Gilt für Windows

Symptom:

Wenn ich CA Directory und iTechnology an einem benutzerdefinierten Speicherort installiere, wird folgender Fehler angezeigt:

Fehler bei der Ausführung des angegebenen Programms (Error Executing Specified program)

Lösung:

Dieser Fehler wird möglicherweise angezeigt, weil für die Länge des InstallShield-Befehls eine Beschränkung besteht.

Auf einem Computer mit Microsoft Windows XP oder Windows Server 2003 beträgt die maximale Länge der Zeichenfolge, die Sie in der Befehlszeile eingeben können, 8.191 Zeichen. Bei Microsoft Windows 2000 beträgt die maximale Länge für die Zeichenfolge 2.047 Zeichen.

Um diesen Fehler zu vermeiden, verwenden Sie den Parameter "cmdfile":

EEMServer_[*Versionsnummer*].[*Build-Datum*]_win32.exe -s -a /s /f1"Speicherort der Antwortdatei" /z"cmdfile=Speicherort von cmdfile "

Beispiel:

EEMServer_8.4.0.55_win32.exe -s -a /s /f1"c:\resp.iss" /z"cmdfile=c:\cmd.txt "

Wichtig! Geben Sie für den Parameter "cmdfile" vor dem schließenden Anführungszeichen ein Leerzeichen ein.

Die Datei "cmdfile" enthält, wie im folgenden Beispiel gezeigt, die benutzerdefinierten Installationspfade für CA Directory und iGateway:

etdirpath=Benutzerdefinierter Installationspfad für CA Directory;igpath=Benutzerdefinierter Installationspfad für iGateway;

Fehler in CA EEM Server-Installation

Gilt für HP-UX

Symptom:

Wenn ich CA EEM Server installiere, wird die Meldung "Eine oder mehr Installations-Kontrollprüfungen sind fehlgeschlagen" angezeigt, und die Installation schlägt fehl.

Lösung:

Dieser Fehler wird ausgegeben, wenn auf die Binärdatei "swlist" nicht zugegriffen werden kann. Die Binärdatei "swlist" wird für die Suche nach HP-UX-Patches verwendet.

Um dies zu vermeiden, aktualisieren Sie die Umgebungsvariable PATH mit dem Ordner, der die Binärdatei "swlist" enthält. Verwenden Sie dazu den Befehl "export", und starten Sie die Installation neu. Beispiel:

```
export PATH=/usr/sbin/:$PATH
```

Starten Sie die Installation nach der Aktualisierung des Pfads neu.

Fehler bei der Verwendung des CA EEM-Java-SDK

Symptom:

Wenn ich das CA EEM-Java-SDK auf einem Computer mit installiertem Tomcat 4.1 verwende, wird die folgende Fehlermeldung des Browsers angezeigt:

```
HTTP 404 Error
```

Im Tomcat-Protokoll sehe ich die folgende Ausnahme:

```
org.apache.commons.logging.LogConfigurationException: Invalid class loader hierarchy. Es ist mehr als eine Version des "org.apache.commons.logging.Log" sichtbar, was unzulässig ist.
```

Lösung:

Gehen Sie wie folgt vor, um das CA EEM-Java-SDK auf einem Computer mit installiertem Tomcat 4.1 zu verwenden:

1. Stoppen Sie Tomcat Server.
2. Löschen Sie die Dateien "commons-logging-api.jar" und "commons-logging.jar" aus dem Verzeichnis "webapps/Name_der_Anwendung/WEB-INF/lib/".
3. Starten Sie den Tomcat Server neu.

Fehler bei der Verwendung der Kerberos-Authentifizierung

Gilt für SUSE Linux 9

Symptom:

Wenn ich eine Kerberos-Authentifizierung durchführe, wird der Fehler "EE_Authentication" angezeigt.

Lösung:

Aktivieren Sie die Ablaufverfolgung in CA EEM, um Details des Fehlers in der Datei "iPoz.log" zu erfassen. Wenn in der Datei "iPoz.log" die Fehlermeldung "Datei libkrb5.so ist nicht vorhanden" angezeigt wird, erstellen Sie einen Link von der vorhandenen Datei "libkrb5.so.*" zur Datei "libkrb5.so".

Dieser Fehler wird angezeigt, wenn der Authentifizierungsvorgang die Datei "libkrb5.so" nicht unter "LD_LIBRARY_PATH" finden kann.

Hinweis: Die Datei "iPoz.log" protokolliert den Fehler nur, wenn Sie die Ablaufverfolgung für CA EEM aktivieren. Informationen zum Aktivieren der Ablaufverfolgung finden Sie im *Programmierhandbuch*.

Beispiel: Erstellen eines Links

Im folgenden Beispiel wird nach der verfügbaren Version der Datei "libkrb5.so" gesucht und ein Link erstellt:

```
# find / -name libkrb5.so.*
/usr/lib/libkrb5.so.17.3.0
# ln -s /usr/lib/libkrb5.so.17.3.0 /usr/lib/libkrb5.so
```

Fehler bei der Verwendung des WebLogic 8.1-Anwendungsservers

Symptom:

Wenn ich eine Anwendung, die das CA EEM-Java-SDK verwendet, auf einem WebLogic 8.1-Anwendungsserver bereitstelle, erhalte ich eine ClassCastException-Meldung.

Lösung:

Dieser Fehler wird ausgegeben, wenn der WebLogic-Server so konfiguriert ist, dass er seine eigene HTTPSUrlConnection-Implementierung für HTTP-Handler verwendet.

Um diesen Fehler zu vermeiden, konfigurieren Sie den WebLogic-Server so, dass er die SUN-Handler verwendet, indem Sie den JVM-Optionen den Parameter "-DUseSunHttpHandler=true" hinzufügen.

Informationen zum Festlegen der Parameter finden Sie in der JVM-Dokumentation.

Fehler bei der Verwendung der XACML- und SPML-Dienste

Symptom:

Wenn ich die XACML- und SPML-Dienste mit installiertem JRE 1.5 verwende, erhalte ich die folgende Fehlermeldung:

java.lang.NullPointerException

Lösung:

Wenn Sie die XACML- und SPML-Dienste mit JRE 1.5 verwenden möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Stoppen Sie Tomcat Server.
2. Kopieren Sie die Datei "xercesImpl.jar" aus dem Verzeichnis "WEB-INF/lib" von "oasis.war" in das Verzeichnis "jre/lib/ext".
3. Starten Sie den Tomcat Server.

Weitere Informationen zu diesem Problem erhalten Sie unter http://bugs.sun.com/bugdatabase/view_bug.do?bug_id=6219364.

Die Funktion "Anwendung exportieren" benötigt viel Zeit

Gilt für Linux

Symptom:

Die Funktion "Anwendung exportieren" benötigt viel Zeit, um eine Anwendung zu exportieren.

Lösung:

Gehen Sie wie folgt vor, um die für den Export einer Anwendung benötigte Zeit zu optimieren:

1. Stoppen Sie iGateway.
2. Öffnen Sie das Verzeichnis "/opt/CA/SharedComponents/iTechnology/".
3. Bearbeiten Sie die Skriptdatei "S99igateway" wie folgt:
   - Ändern Sie den folgenden Eintrag:

     LD_ASSUME_KERNEL=2.4.1

   - in:

     # LD_ASSUME_KERNEL=2.4.1
4. Starten Sie iGateway.

Starten der CA EEM-Benutzeroberfläche nach der Deinstallation von CA Audit nicht möglich

Symptom:

Ich kann die CA EEM-Benutzeroberfläche nach der Deinstallation von CA Audit, das auf demselben Server installiert ist wie CA EEM, nicht starten.

Lösung:

Möglicherweise können Sie die CA EEM-Benutzeroberfläche auch nach der Deinstallation von CA Audit nicht starten, wenn in den Spin.conf-Dateien noch Verweise auf CA Audit-Spindles vorhanden sind. Sie müssen alle mit CA Audit in Verbindung stehenden Spindles aus den Spin.conf-Dateien löschen, um die CA EEM-Benutzeroberfläche starten zu können.

Starten der CA EEM-Benutzeroberfläche nach der Installation von CA Integrated Threat Management nicht möglich

Gilt für Windows Server 2003 SP2

Symptom:

Ich kann die CA EEM-Benutzeroberfläche nicht starten, nachdem ich CA Integrated Threat Management auf demselben Server installiert habe wie CA EEM.

Lösung:

Möglicherweise können Sie die CA EEM-Benutzeroberfläche nicht starten, weil CA Integrated Threat Management während der Installation eine <Spindle>-Kennung aus der Datei "Spin.conf" entfernt.

Sie müssen die <Spindle>-Kennung vor dem folgenden Abschnitt in der Datei "Spin.conf" hinzufügen, um die CA EEM-Benutzeroberfläche starten zu können:

```
        <version>8.1</version>
                <directory/>
                <config/>
                <redirecthttps>true</redirecthttps>
                <sendevents>true</sendevents>
</Spindle>
```

Der Abschnitt sieht anschließend aus wie folgt:

```
<Spindle>
        <version>8.1</version>
                <directory/>
                <config/>
                <redirecthttps>true</redirecthttps>
                <sendevents>true</sendevents>
</Spindle>
```

Starten der CA EEM-Benutzeroberfläche nach der Deinstallation von CA Integrated Threat Management nicht möglich

Gilt für Windows Server 2003 SP2

Symptom:

Ich kann die CA EEM-Benutzeroberfläche nach der Deinstallation von CA Integrated Threat Management, das auf demselben Server installiert ist wie CA EEM, nicht starten.

Lösung:

Möglicherweise können Sie die CA EEM-Benutzeroberfläche nicht starten, weil CA Integrated Threat Management während der Deinstallation eine <Spindle>-Kennung aus der Datei "Spin.conf" entfernt.

Sie müssen die <Spindle>-Kennung vor dem folgenden Abschnitt in der Datei "Spin.conf" hinzufügen, um die CA EEM-Benutzeroberfläche starten zu können:

```
        <version>8.1</version>
                <directory/>
                <config/>
                <redirecthttps>true</redirecthttps>
                <sendevents>true</sendevents>
</Spindle>
```

Der Abschnitt sieht anschließend aus wie folgt:

```
<Spindle>
        <version>8.1</version>
                <directory/>
                <config/>
                <redirecthttps>true</redirecthttps>
                <sendevents>true</sendevents>
</Spindle>
```

Das Laden benutzerdefinierter Berichte schlägt fehl oder braucht viel Zeit

Symptom:

Wenn ich einen benutzerdefinierten Bericht erstelle und später versuche, ihn anzuzeigen, kann er nicht geladen werden oder das Laden dauert 10 bis 15 Minuten.

Lösung:

Sie müssen den iGateway-Dienst neu starten, um den benutzerdefinierten Bericht zu laden.

Hinweis: Weitere Informationen zum Starten und Anhalten von iGateway-Diensten finden Sie im Handbuch *Erste Schritte*.

Anwendungsdaten fehlen nach dem Verbinden mit CA SiteMinder

Gilt für SUSE Linux 9.0

Symptom:

Wenn ich meine Anwendung mit über 30.000 Richtlinien mit CA EEM Server verbinde und versuche, eine Verbindung zu CA SiteMinder herzustellen, wird die folgende Fehlermeldung angezeigt, und meine Anwendungsdaten gehen verloren:

EE_NOTALLOWED

Lösung:

Möglicherweise wird diese Fehlermeldung angezeigt, weil zu wenig JVM-Arbeitsspeicher verfügbar ist. Sie können mehr JVM-Arbeitsspeicher verfügbar machen, indem Sie mit Hilfe von "ConfigTool.exe" die folgenden Code-Zeilen zur Datei "igateway.conf" hinzufügen:

```
<JVMSettings>
        <loadjvm>true</loadjvm>
<!-- Increasing the jvm heap memory -->
    <Properties name="test">
        <jvm-property>-Xmx256M</jvm-property>
    </Properties>
</JVMSettings>
```

Um diesen Code hinzuzufügen, öffnen Sie den iTechnology-Ordner und führen Sie "ConfigTool.exe" wie folgt aus:

./ConfigTool.exe -merge -comp igateway -xml "<JVMSettings><Properties name=\"MaxJVMHeap\"><jvm-property>-Xmx[Arbeitsspeichergröße]</jvm-property></Properties></JVMSettings>"

Wobei

[Arbeitsspeichergröße]

die von der JVM verwendete Arbeitsspeichermenge angibt. Sie müssen diesen Wert abhängig von Ihren Anforderungen festlegen.

Die Suche nach Benutzern oder Gruppen dauert lange, wenn eine Verbindung zu CA SiteMinder besteht

Wenn Sie einen regulären Ausdruck mit einem * (Stern) zur Suche nach Benutzern oder Gruppen über CA SiteMinder verwenden, kann es abhängig von Ihrer Systemkonfiguration 20 bis 45 Minuten dauern, bis CA EEM die Ergebnisse anzeigt.

SAML funktioniert nach dem Upgrade auf CA EEM r8.4 nicht

Symptom:

SAML funktioniert nicht, nachdem ich ein Upgrade von CA EEM r8.2.1 auf CA EEM r8.4 ausgeführt habe.

Lösung:

Sie müssen die folgenden Schritte ausführen, um sicherzustellen, dass SAML nach dem Upgrade auf CA EEM r8.4 funktioniert:

1. Löschen Sie die folgenden Dateien aus dem iTechnology-Ordner:
   - jaxp-api.jar
   - dom.jar
2. Starten Sie iGateway neu

Die Seite "Ereignisprotokolleinstellungen" wird nicht angezeigt

Symptom:

Die Seite "Ereignisprotokolleinstellungen" wird nicht angezeigt, wenn ich die folgenden Schritte ausführe:

1. Anklicken einer anderen Option in CA EEM Server, um von der Seite "Ereignisprotokolleinstellungen" auf eine andere Seite zu wechseln
2. Klicken auf "Ereignisprotokolleinstellungen"

Lösung:

Wenn Sie von der Seite "Ereignisprotokolleinstellungen" auf eine andere Seite gewechselt sind und wieder zurück auf die Seite "Ereignisprotokolleinstellungen" wechseln möchten, klicken Sie auf "Berichte verwalten", "Konfiguration", "Dienste", "Ereignisprotokolleinstellungen".

Globale Gruppenmitgliedschaften werden für die benutzerdefinierte Sun One-Verzeichniszuordnung nicht korrekt angezeigt

Wenn Sie eine Verbindung zu einer benutzerdefinierten Sun One-Verzeichniszuordnung herstellen, werden die globalen Gruppenmitgliedschaften möglicherweise nicht korrekt angezeigt. Beim Herstellen einer Verbindung zu einer benutzerdefinierten Sun One-Verzeichniszuordnung wird die globale Gruppenmitgliedschaft unter der benutzerdefinierten Zuordnung durch die folgenden Parameter bestimmt:

Gruppe als Container verwenden

Wenn Sie diese Option auswählen, zeigt CA EEM nur die Gruppenmitgliedschaft des Benutzers an. Die erweiterte Gruppenmitgliedschaft des Benutzers und die Gruppenmitgliedschaft der Gruppen werden nicht angezeigt.

Gruppe als Attribut verwenden

Wenn Sie diese Option mit "Gruppenmitgliedschaft - Attribut" als "uniqueMember" auswählen, zeigt CA EEM die Gruppenmitgliedschaft der Gruppen an, jedoch nicht die Gruppenmitgliedschaft des Benutzers.

Archivabfrage schlägt fehl

Gilt für Red Hat Linux Enterprise Server

Wenn Sie am Ende Ihrer Suchabfrage ein Leerzeichen hinzufügen, schlägt die Archivabfrage fehl, und CA EEM zeigt keine Abfrageergebnisse an.

Ergebnisse der Archivabfrage werden nicht aktualisiert

Wenn Ihre Archivabfrage fehlschlägt, zeigt CA EEM die entsprechende Fehlermeldung an, der Fensterbereich "Ergebnisse der Archivabfrage" wird jedoch möglicherweise nicht aktualisiert und zeigt die Ergebnisse einer vorherigen Archivabfrage an.

Feld "Speicherordner" unter "Ereignisprotokolleinstellungen"

In dieser Version von CA EEM wird der Parameter "Speicherordner" in den Ereignisprotokolleinstellungen nicht unterstützt, obwohl das Feld "Speicherordner" in CA EEM Server sichtbar ist.

Hinweis: Weitere Informationen zu Ereignisprotokolleinstellungen finden Sie in der *Online-Hilfe*.

Speichergröße unter HP-UX

Standardmäßig teilt HP-UX Prozessen wie iGateway 256 MB an Speicherplatz zu. Wenn Sie mit CA EEM Tasks ausführen, die mehr als 256 MB an Speicherplatz benötigen, steht für CA EEM nicht genügend Speicherplatz zur Verfügung und iGateway stürzt möglicherweise ab. Daher müssen Sie abhängig von Ihren Anforderungen die Speichergröße erhöhen, die HP-UX dem iGateway-Prozess zuteilt.

Die Authentifizierung zu einem SSL-fähigen Verzeichnis über einen nicht-SSL-Port schlägt fehl.

Symptom:

Wenn ich SSL-Verbindungen zu einem externen Verzeichnis deaktiviere und später versuche, auf dieses externe Verzeichnis über SSL-Port 636 zuzugreifen, schlägt die Authentifizierung fehl, und ich kann mich nicht an der CA EEM-Benutzeroberfläche anmelden.

Lösung:

Um auf ein externes Verzeichnis zuzugreifen, können Sie keinen SSL-Port verwenden, auch wenn die SSL-Verbindung deaktiviert ist. Um — über nicht-SSL-Ports— auf ein externes Verzeichnis zuzugreifen, das für SSL-Verbindungen konfiguriert ist, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Öffnen Sie die Datei "iPoz.conf", und bearbeiten Sie den folgenden Eintrag, um gültige nicht-SSL-Ports anzugeben:

   <ExternalDirPort>*nicht-SSL-Port*</ExternalDirPort>

2. Starten Sie iGateway neu

   Sie können jetzt über nicht-SSL-Ports auf ein externes SSL-fähiges Verzeichnis zugreifen. Die Authentifizierung ist erfolgreich und Sie können sich an der CA EEM-Benutzeroberfläche anmelden.

Kapitel 11: Einschränkungen

CA Integrated Threat Management r8.0

CA EEM r8.4 ist nicht kompatibel mit CA Integrated Threat Management r8.0. Sie müssen Ihren Computer daher auf CA Integrated Threat Management r8.1 aktualisieren, wenn der CA EEM r8.4-Server auf demselben Computer wie CA Integrated Threat Management ausgeführt werden muss.

Anzeigeeinschränkungen in der Benutzeroberfläche

Die Verwendung von nicht-alphanumerischen Zeichen wie doppelten Anführungszeichen, "\" oder "/" können Anzeigeprobleme in der Benutzeroberfläche verursachen. Verwenden Sie für die folgenden Objekte ausschließlich alphanumerische Zeichen:

- Aktionen
- Kalender
- Benutzerdefinierte Zuordnungsbezeichnung
- Globale Gruppen
- Globale Benutzer
- Ordner
- Benannte Attribute
- Namen der verbindlichen Aufgaben
- Richtlinien
- Ressourcenklassen
- Benutzer
- Benutzerattribute
- Benutzergruppen

CA EEM Server-Betriebssystemanforderungen für die Kerberos-Authentifizierung

Für die Kerberos-Authentifizierung von einem durch CA EEM unterstützten Client aus muss CA EEM Server unter einem der folgenden Betriebssysteme installiert sein:

- AIX 5.2 oder 5.3 mit installierten krb.client-Paketen
- Red Hat Enterprise Linux 4 oder 5
- Solaris 10 mit Kernel-Patch-Level 120011-14 oder höher

Wichtig! Auf der HP-UX-Plattform wird die Kerberos-Authentifizierung von CA EEM nicht unterstützt.

Integration von CA EEM in SiteMinder

Auf folgenden Plattformen wird die Integration von CA EEM in CA SiteMinder nicht unterstützt:

- HP-UX
- SUSE Linux

Richtlinienbeschränkung unter HP-UX

CA EEM unterstützt auf der HP-UX-Plattform bis zu 20.000 Richtlinien.

Kapitel 12: Veröffentlichte Programmkorrekturen

Die vollständige Liste veröffentlichter Programmkorrekturen für dieses Produkt ist über "Published Solutions" auf der Seite "CA Online Support" erhältlich.

Kapitel 13: Bookshelf

Der Bookshelf ermöglicht von einem zentralen Ort aus Zugriff auf die gesamte Dokumentation zu CA EEM. Der Bookshelf enthält Folgendes:

- Eine gemeinsame, erweiterbare Inhaltsliste für alle Handbücher im HTML-Format
- Volltextsuche über alle Handbücher mit bewerteten Suchergebnissen und im Inhalt hervorgehobenen Suchbegriffen
- Klickelemente ("Brotkrümel"), die zu übergeordneten Themen führen
- Gemeinsamer Index für alle Handbücher
- Links auf PDF-Versionen der Handbücher zum Drucken

Zum Anzeigen des Bookshelfs ist Internet Explorer 6 bzw. 7 oder Mozilla Firefox 2 erforderlich. Für die Bookshelf-Links zu PDF-Handbüchern, die ausgedruckt werden können, ist Adobe Reader 7 oder 8 erforderlich. Sie können unter www.adobe.com eine unterstützte Version von Adobe Reader herunterladen.

Für dieses Produkt gibt es folgende Handbücher im PDF-Format:

- Erste Schritte
- Programmierhandbuch
- Versionshinweise
- Online-Hilfe

Verwenden des Bookshelfs

1. Suchen und öffnen Sie den Dokumentationsordner im Produktinstallationsordner.
2. Öffnen Sie den Bookshelf wie folgt:
   - Öffnen Sie die Datei "Bookshelf.hta", wenn sich der Bookshelf auf dem lokalen System befindet und Sie Internet Explorer verwenden.
   - Öffnen Sie die Datei "Bookshelf.html", wenn sich der Bookshelf auf einem Remote-System befindet, oder wenn Sie Mozilla Firefox verwenden.

Kapitel 14: Unterstützte Produktsprachen

Ein *internationalisiertes* Produkt ist eine englische Version, die unter den erforderlichen Betriebssystemen und den erforderlichen Produkten anderer Hersteller in anderen Sprachen korrekt ausgeführt wird und die Eingabe und Ausgabe von Daten in der entsprechenden Sprache unterstützt. Bei internationalisierten Produkten können auch Konventionen der jeweiligen Sprache für Datum, Uhrzeit, Währung und Zahlenformat angegeben werden.

Ein *übersetztes* Produkt (manchmal auch *lokalisierte* Version genannt) ist ein internationalisiertes Produkt, dessen Benutzeroberfläche, Online-Hilfe und Dokumentation in der jeweiligen Landessprache vorliegen und das die entsprechenden Formate für Datum, Uhrzeit, Währung und Zahlen dieser Sprache unterstützt.

Hinweis: Das CA EEM-SDK ist weder lokalisiert noch übersetzt.

Neben der englischen Version dieses Produkts unterstützt CA *nur* die in der folgenden Tabelle aufgeführten Sprachen.

Sprache	Internationalisiert	Übersetzt
Portugiesisch (Brasilien)	Ja	Nein
Chinesisch (Vereinfacht)	Ja	Nein
Chinesisch (Traditionell)	Ja	Nein
Französisch	Ja	Nein
Deutsch	Ja	Nein
Italienisch	Ja	Nein
Japanisch	Ja	Nein
Koreanisch	Ja	Nein
Spanisch	Ja	Nein

Anhang A: Drittanbieter-Lizenzvereinbarungen

CA EEM verwendet an einigen Stellen Codes von Drittanbietern. Dieser Anhang enthält die Lizenzvereinbarungen für diese Code.

Dieses Kapitel enthält folgende Themen:

Software mit Apache-Lizenz

Teile dieses Produkts enthalten Software, die von Apache Software Foundation (http://www.apache.org/) entwickelt wurden.

- Axis 1.1
- Commons Codec 1.3
- Commons Logging 1.1.1
- httpclient 4.0
- Log4cplus 1.0.2
- Log4cxx 0.10.0
- Log4j 1.2.15
- Log4net 1.2.10
- not-yet-commons-ssl 0.3.10
- OpenSAML 1.1
- Xalan-J 2.5.2
- Xerces-C 2.6.0
- Xerces-C 2.8
- Xerces-J 2.9.1
- XML Security Java 1.3

Die Distribution von Apache-Software unterliegt der folgenden Lizenzvereinbarung:

Apache License

Version 2.0, January 2004

http://www.apache.org/licenses/

TERMS AND CONDITIONS FOR USE, REPRODUCTION, AND DISTRIBUTION

1. Definitions.

'License' shall mean the terms and conditions for use, reproduction,and distribution as defined by Sections 1 through 9 of this document.

'Licensor' shall mean the copyright owner or entity authorized by the copyright owner that is granting the License.

'Legal Entity' shall mean the union of the acting entity and all other entities that control, are controlled by, or are under common control with that entity. For the purposes of this definition, 'control' means (i) the power, direct or indirect, to cause the direction or management of such entity, whether by contract or otherwise, or (ii) ownership of fifty percent (50%) or more of the outstanding shares, or (iii) beneficial ownership of such entity.

'You' (or 'Your') shall mean an individual or Legal Entity exercising permissions granted by this License.

'Source' form shall mean the preferred form for making modifications, including but not limited to software source code, documentation source, and configuration files.

'Object' form shall mean any form resulting from mechanical transformation or translation of a Source form, including but not limited to compiled object code, generated documentation, and versions to other media types.

'Work' shall mean the work of authorship, whether in Source or Object form, made available under the License, as indicated by a copyright notice that is included in or attached to the work (an example is provided in the Appendix below).

'Derivative Works' shall mean any work, whether in Source or Object form, that is based on (or derived from) the Work and for which the editorial revisions, annotations, elaborations, or other modifications represent, as a whole, an original work of authorship. For the purposes of this License, Derivative Works shall not include works that remain separable from, or merely link (or bind by name) to the interfaces of, the Work and Derivative Works thereof.

'Contribution' shall mean any work of authorship, including the original version of the Work and any modifications or additions to that Work or Derivative Works thereof, that is intentionally submitted to Licensor for inclusion in the Work by the copyright owner or by an individual or Legal Entity authorized to submit on behalf of the copyright owner. For the purposes of this definition, 'submitted' means any form of electronic, verbal, or written communication sent to the Licensor or its representatives, including but not limited to communication on electronic mailing lists, source code control systems, and issue tracking systems that are managed by, or on behalf of, the Licensor for the purpose of discussing and improving the Work, but excluding communication that is conspicuously marked or otherwise designated in writing by the copyright owner as 'Not a Contribution.'

'Contributor' shall mean Licensor and any individual or Legal Entity on behalf of whom a Contribution has been received by Licensor and subsequently incorporated within the Work.

2. Grant of Copyright License. Subject to the terms and conditions of this License, each Contributor hereby grants to You a perpetual, worldwide, non-exclusive, no-charge, royalty-free, irrevocable copyright license to reproduce, prepare Derivative Works of, publicly display, publicly perform, sublicense, and distribute the Work and such Derivative Works in Source or Object form.

3. Grant of Patent License. Subject to the terms and conditions of this License, each Contributor hereby grants to You a perpetual, worldwide, non-exclusive, no-charge, royalty-free, irrevocable (except as stated in this section) patent license to make, have made, use, offer to sell, sell, import, and otherwise transfer the Work, where such license applies only to those patent claims licensable by such Contributor that are necessarily infringed by their Contribution(s) alone or by combination of their Contribution(s)with the Work to which such Contribution(s) was submitted. If You institute patent litigation against any entity (including a cross-claim or counterclaim in a lawsuit) alleging that the Work or a Contribution incorporated within the Work constitutes direct or contributory patent infringement, then any patent licenses granted to You under this License for that Work shall terminate as of the date such litigation is filed.

4. Redistribution. You may reproduce and distribute copies of the Work or Derivative Works thereof in any medium, with or without modifications, and in Source or Object form, provided that You meet the following conditions:

(a) You must give any other recipients of the Work or Derivative Works a copy of this License; and

(b) You must cause any modified files to carry prominent notices stating that You changed the files; and

(c) You must retain, in the Source form of any Derivative Works that You distribute, all copyright, patent, trademark, and attribution notices from the Source form of the Work, excluding those notices that do not pertain to any part of the Derivative Works; and

(d) If the Work includes a 'NOTICE' text file as part of its distribution, then any Derivative Works that You distribute must include a readable copy of the attribution notices contained within such NOTICE file, excluding those notices that do not pertain to any part of the Derivative Works, in at least one of the following places: within a NOTICE text file distributed as part of the Derivative Works; within the Source form or documentation, if provided along with the Derivative Works; or, within a display generated by the Derivative Works, if and wherever such third-party notices normally appear. The contents of the NOTICE file are for informational purposes only and do not modify the License. You may add Your own attribution notices within Derivative Works that You distribute, alongside or as an addendum to the NOTICE text from the Work, provided that such additional attribution notices cannot be construed as modifying the License.

You may add Your own copyright statement to Your modifications and may provide additional or different license terms and conditions for use, reproduction, or distribution of Your modifications, or for any such Derivative Works as a whole, provided Your use, reproduction, and distribution of the Work otherwise complies with the conditions stated in this License.

5. Submission of Contributions. Unless You explicitly state otherwise, any Contribution intentionally submitted for inclusion in the Work by You to the Licensor shall be under the terms and conditions of this License, without any additional terms or conditions. Notwithstanding the above, nothing herein shall supersede or modify the terms of any separate license agreement you may have executed with Licensor regarding such Contributions.

6. Trademarks. This License does not grant permission to use the trade names, trademarks, service marks, or product names of the Licensor, except as required for reasonable and customary use in describing the origin of the Work and reproducing the content of the NOTICE file.

7. Disclaimer of Warranty. Unless required by applicable law or agreed to in writing, Licensor provides the Work (and each Contributor provides its Contributions) on an 'AS IS' BASIS, WITHOUT WARRANTIES OR CONDITIONS OF ANY KIND, either express or implied, including, without limitation, any warranties or conditions of TITLE, NON-INFRINGEMENT, MERCHANTABILITY, or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. You are solely responsible for determining the appropriateness of using or redistributing the Work and assume any risks associated with Your exercise of permissions under this License.

8. Limitation of Liability. In no event and under no legal theory, whether in tort (including negligence), contract, or otherwise, unless required by applicable law (such as deliberate and grossly negligent acts) or agreed to in writing, shall any Contributor be liable to You for damages, including any direct, indirect, special, incidental, or consequential damages of any character arising as a result of this License or out of the use or inability to use the Work (including but not limited to damages for loss of goodwill, work stoppage, computer failure or malfunction, or any and all other commercial damages or losses), even if such Contributor has been advised of the possibility of such damages.

9. Accepting Warranty or Additional Liability. While redistributing the Work or Derivative Works thereof, You may choose to offer, and charge a fee for, acceptance of support, warranty, indemnity, or other liability obligations and/or rights consistent with this License. However, in accepting such obligations, You may act only on Your own behalf and on Your sole responsibility, not on behalf of any other Contributor, and only if You agree to indemnify, defend, and hold each Contributor harmless for any liability incurred by, or claims asserted against, such Contributor by reason of your accepting any such warranty or additional liability.

END OF TERMS AND CONDITIONS

Adaptive Communication Environment (ACE)

Copyright und Lizenzierungsinformationen für ACE(TM), TAO(TM) und CIAO(TM).

ACE(TM), TAO(TM) and CIAO(TM) are copyrighted by Douglas C. Schmidt and his research group at Washington University, University of California, Irvine, and Vanderbilt University Copyright (c) 1993-2003, all rights reserved. Since ACE TAO CIAO are open-source, free software, you are free to use, modify, copy, and distribute--perpetually and irrevocably--the ACE TAO CIAO source code and object code produced from the source, as well as copy and distribute modified versions of this software. You must, however, include this copyright statement along with code built using ACE TAO CIAO.

You can use ACE TAO CIAO in proprietary software and are under no obligation to redistribute any of your source code that is built using ACE TAO CIAO. Note, however, that you may not do anything to the ACE TAO CIAO code, such as copyrighting it yourself or claiming authorship of the ACE TAO CIAO code, that will prevent ACE TAO CIAO from being distributed freely using an open-source development model. You needn't inform anyone that you're using ACE TAO CIAO in your software, though we encourage you to let us know so we can promote your project in the ACE TAO CIAO success stories.

ACE TAO CIAO are provided as is with no warranties of any kind, including the warranties of design, merchantability, and fitness for a particular purpose, noninfringement, or arising from a course of dealing, usage or trade practice. Moreover, ACE TAO CIAO are provided with no support and without any obligation on the part of Washington University, UC Irvine, Vanderbilt University, their employees, or students to assist in its use, correction, modification, or enhancement. A number of companies provide commercial support for ACE and TAO, however. ACE, TAO and CIAO are Y2K-compliant, as long as the underlying OS platform is Y2K-compliant.

Washington University, UC Irvine, Vanderbilt University, their employees, and students shall have no liability with respect to the infringement of copyrights, trade secrets or any patents by ACE TAO CIAO or any part thereof. Moreover, in no event will Washington University, UC Irvine, or Vanderbilt University, their employees, or students be liable for any lost revenue or profits or other special, indirect and consequential damages.

The ACE, TAO and CIAO web sites are maintained by the Center for Distributed Object Computing of Washington University for the development of open-source software as part of the open-source software community. By submitting comments, suggestions, code, code snippets, techniques (including that of usage), and algorithms, submitters acknowledge that they have the right to do so, that any such submissions are given freely and unreservedly, and that they waive any claims to copyright or ownership. In addition, submitters acknowledge that any such submission might become part of the copyright maintained on the overall body of code, which comprises the ACE, TAO and CIAO software. By making a submission, submitter agree to these terms. Furthermore, submitters acknowledge that the incorporation or modification of such submissions is entirely at the discretion of the moderators of the open-source ACE TAO CIAO projects or their designees.

The names ACE(TM), TAO(TM), CIAO(TM), Washington University, UC Irvine, and Vanderbilt University, may not be used to endorse or promote products or services derived from this source without express written permission from Washington University, UC Irvine, or Vanderbilt University. Further, products or services derived from this source may not be called ACE(TM), TAO(TM), or CIAO(TM) nor may the name Washington University, UC Irvine, or Vanderbilt University appear in their names, without express written permission from Washington University, UC Irvine, and Vanderbilt University.

If you have any suggestions, additions, comments, or questions, please let me know.

Douglas C. Schmidt

Adobe Flex SDK 3.4

Dieses Produkt von CA enthält die oben genannte Software, dessen Verwendung von den folgenden Bedingungen geregelt wird:

1. If Licensee requires any additional Adobe software in order to use the CA Product (i) Licensee shall obtain a valid license for such software from Adobe, and (ii)the use of which will be governed by end user license agreement that ships with such Adobe software;
2. Adobe disclaims all warranties and representations with respect to the CA Product; and
3. Adobe disclaims all liability with regard to Licensee|&&|s use of the CA Product and any Adobe software included therewith.

Zusätzliche Rechtliche Hinweise:
© 2004-2006 Adobe Macromedia LLC Software and its Licensors. All rights reserved.
© 2004-2006 Adobe Systems Incorporated and its Licensors. All rights reserved.

The contents of this file are subject to the Netscape Public License Version 1.1 (the "License"); you may not use this file except in compliance with the License. You may obtain a copy of the License at http://www.mozilla.org/NPL/

Software distributed under the License is distributed on an "AS IS" basis, WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, either express or implied. See the License for the specific language governing rights and limitations under the License.

The Original Code is Mozilla Communicator client code, released March 31, 1998.

The Initial Developer of the Original Code is Netscape Communications Corporation. Portions created by Netscape are Copyright (C) 1998-1999 Netscape Communications Corporation. All Rights Reserved.

Copyright 1991 by the Massachusetts Institute of Technology

Permission to use, copy, modify, distribute, and sell this software and its documentation for any purpose is hereby granted without fee, provided that the above copyright notice appear in all copies and that both that copyright notice and this permission notice appear in supporting documentation, and that the name of M.I.T. not be used in advertising or publicity pertaining to distribution of the software without specific, written prior permission. M.I.T. makes no representations about the suitability of this software for any purpose. It is provided "as is" without express or implied warranty.

Pool.c_Copyright 1987 - NeXT, Inc. and Graphics.c_Copyright 1988 NeXT, Inc. as an unpublished work. All Rights Reserved.

Portions of this code are licensed from Apple Computer, Inc. under the terms of the Apple Public Source License, Version 1.1. The source code version of these portions and the license are available at
http://www.opensource.apple.com/apsl/.

ICU4J license - ICU4J 1,3.1 and later
COPYRIGHT AND PERMISSION NOTICE
Copyright (c) 1995-2001 International Business Machines Corporation and others
All rights reserved.

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, provided that the above copyright notice(s) and this permission notice appear in all copies of the Software and that both the above copyright notice(s) and this permission notice appear in supporting documentation.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT OF THIRD PARTY RIGHTS. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER OR
HOLDERS INCLUDED IN THIS NOTICE BE LIABLE FOR ANY CLAIM, OR ANY SPECIAL INDIRECT OR CONSEQUENTIAL DAMAGES, OR ANY DAMAGES WHATSOEVER RESULTING FROM LOSS OF USE, DATA OR PROFITS, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, NEGLIGENCE OR OTHER TORTIOUS ACTION, ARISING OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE USE OR PERFORMANCE OF THIS SOFTWARE.

Except as contained in this notice, the name of a copyright holder shall not be used in advertising or otherwise to promote the sale, use or other dealings in this Software without prior written authorization of the copyright holder.

---
libwww Copyright Notice
libwww: W3C|&&|s implementation of HTTP can be found at:
http://www.w3.org/Library/
Copyright Ã??Ã?Â© 1994-2000 World Wide Web Consortium, (Massachusetts Institute of Technology, Institut National de Recherche en Informatique et en Automatique, Keio University). All Rights Reserved. This program is distributed under the W3C|&&|s Software Intellectual Property License. This program is

distributed in the hope that it will be useful, but WITHOUT ANY WARRANTY; without even the implied warranty of MERCHANTABILITY or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. See W3C License http://www.w3.org/Consortium/Legal/ for more details.
Copyright Ã??Ã?Â© 1995 CERN. "This product includes computer software created and made available by CERN. This acknowledgment shall be mentioned in full in any product which includes the CERN computer software included herein or parts thereof.

Copyright 1995 by: Massachusetts Institute of Technology (MIT), CERN
Diese W3C-Software wird von den Inhabern des Urheberrechts unter der folgenden Lizenz zur Verfügung gestellt. By obtaining, using and/or copying this software, you agree that you have read, understood, and will comply with the following terms and conditions:

Permission to use, copy, modify, and distribute this software and its documentation for any purpose and without fee or royalty is hereby granted, provided that the full text of this NOTICE appears on ALL copies of the software and documentation or portions thereof, including modifications, that you make.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS," AND COPYRIGHT HOLDERS MAKE NO REPRESENTATIONS OR WARRANTIES, EXPRESS OR IMPLIED. BY WAY OF EXAMPLE, BUT NOT LIMITATION, COPYRIGHT HOLDERS MAKE NO REPRESENTATIONS OR WARRANTIES OF MERCHANTABILITY OR FITNESS FOR ANY PARTICULAR PURPOSE OR THAT THE USE OF THE SOFTWARE OR DOCUMENTATION WILL NOT INFRINGE ANY THIRD PARTY PATENTS, COPYRIGHTS, TRADEMARKS OR OTHER RIGHTS. COPYRIGHT HOLDERS WILL BEAR NO LIABILITY FOR ANY USE OF THIS SOFTWARE OR DOCUMENTATION.

The name and trademarks of copyright holders may NOT be used in advertising or publicity pertaining to the software without specific, written prior permission. Title to copyright in this software and any associated documentation will at all times remain with copyright holders.

W3C SOFTWARE NOTICE AND LICENSE
http://www.w3.org/Consortium/Legal/2002/copyright-software-20021231

This work (and included software, documentation such as READMEs, or other related items) is being provided by the copyright holders under the following license. By obtaining, using and/or copying this work, you (the licensee) agree that you have read, understood, and will comply with the following terms and conditions.

Permission to copy, modify, and distribute this software and its documentation, with or without modification, for any purpose and without fee or royalty is hereby granted, provided that you include the following on ALL copies of the software and documentation or portions thereof, including modifications:

1. The full text of this NOTICE in a location viewable to users of the redistributed or derivative work.
2. Any pre-existing intellectual property disclaimers, notices, or terms and conditions. If none exist, the W3C Software Short Notice should be included (hypertext is preferred, text is permitted) within the body of any redistributed or derivative code.
3. Notice of any changes or modifications to the files, including the date changes were made. (We recommend you provide URIs to the location from which the code is derived.)

THIS SOFTWARE AND DOCUMENTATION IS PROVIDED "AS IS," AND COPYRIGHT HOLDERS MAKE NO REPRESENTATIONS OR WARRANTIES, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO, WARRANTIES OF MERCHANTABILITY OR FITNESS FOR ANY PARTICULAR PURPOSE OR THAT THE USE OF THE SOFTWARE OR DOCUMENTATION WILL NOT INFRINGE ANY THIRD PARTY PATENTS, COPYRIGHTS, TRADEMARKS OR OTHER RIGHTS.

COPYRIGHT HOLDERS WILL NOT BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, SPECIAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES ARISING OUT OF ANY USE OF THE SOFTWARE OR DOCUMENTATION.

The name and trademarks of copyright holders may NOT be used in advertising or publicity pertaining to the software without specific, written prior permission. Title to copyright in this software and any associated documentation will at all times remain with copyright holders.

This formulation of W3C's notice and license became active on December 31 2002. This version removes the copyright ownership notice such that this license can be used with materials other than those owned by the W3C, reflects that ERCIM is now a host of the W3C, includes references to this specific dated version of the license, and removes the ambiguous grant of "use". Otherwise, this version is the same as the previous version and is written so as to preserve the Free Software Foundation|&&|s assessment of GPL compatibility and OSI|&&|s certification under the Open Source Definition. Please see our Copyright FAQ for common questions about using materials from our site, including specific terms and conditions for packages like libwww, Amaya, and Jigsaw. Other questions about this notice can be directed to site-policy@w3.org.

Copyright 1991 by the Massachusetts Institute of Technology
Permission to use, copy, modify, distribute, and sell this software and its documentation for any purpose is hereby granted without fee, provided that the above copyright notice appear in all copies and that both that copyright notice and this permission notice appear in supporting documentation, and that the name of M.I.T. not be used in advertising or publicity pertaining to distribution of the software without specific, written prior permission. M.I.T.

makes no representations about the suitability of this software for any
purpose. It is provided "as is" without express or implied warranty.
Calling this script install-sh is preferred over install.sh, to prevent `make|&&|
implicit rules from creating a file called install from it when there is no
Makefile.
This script is compatible with the BSD install script, but was written from
scratch. It can only install one file at a time, a restriction shared with many
OS|&&|s install programs.

Copyright 1990, 1998 The Open Group
Copyright (c) 2000 The XFree86 Project, Inc.

Permission to use, copy, modify, distribute, and sell this software and its
documentation for any purpose is hereby granted without fee, provided that
the above copyright notice appear in all copies and that both that
copyright notice and this permission notice appear in supporting
documentation.

The above copyright notice and this permission notice shall be included
in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND,
EXPRESS
OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF
MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND
NONINFRINGEMENT.
IN NO EVENT SHALL THE OPEN GROUP BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES
OR
OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR
OTHERWISE,
ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE
USE OR
OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

Except as contained in this notice, the name of The Open Group shall
not be used in advertising or otherwise to promote the sale, use or
other dealings in this Software without prior written authorization
from The Open Group.

Diese Produkt enthält Software mit Copyright (c) 2005, Mitsubishi Electric
Research Laboratory Inc., All Rights Reserved.

AltiVec technology is used with the permission of Motorola, Inc.

Speech compression and decompression technology licensed by Nellymoser,
Inc. (http:www.nellymoser.com)

MPEG Layer-3 audio compression technology licensed by Fraunhofer IIS and THOMSON multimedia (http://www.iis.fhg.de/amm/)

ADPCM speech compression algorithm is used with the permission of Sun Microsystems, Inc.

Portions of this code are licensed from Catharon Productions, Inc.

Castor

Teile dieses Produkts enthalten Software von Intalio, Inc. Sie werden in Übereinstimmung mit der folgenden Lizenzvereinbarung vertrieben.

Exolab; Intalio Inc.

Redistribution and use of this software and associated documentation ("Software"), with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain copyright statements and notices. Redistributions must also contain a copy of this document.

2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

3. The name "ExoLab" must not be used to endorse or promote products derived from this Software without prior written permission of Intalio Inc. For written permission, please contact info@exolab.org.

4. Products derived from this Software may not be called "Castor" nor may "Castor" appear in their names without prior written permission of Intalio Inc. Exolab, Castor and Intalio are trademarks of Intalio Inc.

5. Due credit should be given to the ExoLab Project

(http://www.exolab.org/).

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY INTALIO AND CONTRIBUTORS ``AS IS|&"&| AND ANY EXPRESSED OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL INTALIO OR ITS CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Expat

'Teile dieses Produkts enthalten Software, die von Thai Open Source Software Center Ltd entwickelt wurde. Die EXPAT-Software wird in Übereinstimmung mit der folgenden Lizenzvereinbarung vertrieben.'

libcurl 7.18.2

Dieses Produkt enthält libcurl 7.18.2, dessen Verwendung von den folgenden Bedingungen geregelt wird:

Libxml2 2.6.27

Teile dieses Produkts enthalten Software, die von Daniel Veillard entwickelt wurde. Diese Software "libxml2" wird in Übereinstimmung mit der nachfolgenden Lizenzvereinbarung vertrieben.

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE DANIEL VEILLARD BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

Except as contained in this notice, the name of Daniel Veillard shall not be used in advertising or otherwise to promote the sale, use or other dealings in this Software without prior written authorization from him.

Libxslt 1.1.18

Teile dieses Produkts enthalten Software, die von Daniel Veillard, Bjorn Reese und Daniel Stenberg entwickelt wurde. Diese Software "Libxslt" wird in Übereinstimmung mit der nachfolgenden Lizenzvereinbarung vertrieben.

Except as contained in this notice, the name of Daniel Veillard shall not

be used in advertising or otherwise to promote the sale, use or other deal-

ings in this Software without prior written authorization from him.

* Copyright (C) 2000 Bjorn Reese and Daniel Veillard.

 *

 * Permission to use, copy, modify, and distribute this software for any

 * purpose with or without fee is hereby granted, provided that the above

 * copyright notice and this permission notice appear in all copies.

 *

 * THIS SOFTWARE IS PROVIDED ``AS IS|&"&| AND WITHOUT ANY EXPRESS OR IMPLIED

 * WARRANTIES, INCLUDING, WITHOUT LIMITATION, THE IMPLIED WARRANTIES OF

 * MERCHANTIBILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE AUTHORS AND

 * CONTRIBUTORS ACCEPT NO RESPONSIBILITY IN ANY CONCEIVABLE MANNER.

* Copyright (C) 2000 Gary Pennington and Daniel Veillard.

 *

 * Permission to use, copy, modify, and distribute this software for any

 * purpose with or without fee is hereby granted, provided that the above

 * copyright notice and this permission notice appear in all copies.

 *

 * THIS SOFTWARE IS PROVIDED ``AS IS|&"&| AND WITHOUT ANY EXPRESS OR IMPLIED

 * WARRANTIES, INCLUDING, WITHOUT LIMITATION, THE IMPLIED WARRANTIES OF

Microsoft Cabinet File Software Development Kit (CAB SDK) 1

Dieses Produkt enthält eine Kopie von Microsoft Cabinet (CAB) File Software SDK. Microsoft Corporation behält das Eigentumsrecht aller Titel, Rechte und Interessen bei.

MIT Kerberos

Teile dieses Produkts enthalten Software, die von den an Kerberos Beteiligten entwickelt wurde. Die MIT Kerberos-Software wird in Übereinstimmung mit der nachfolgenden Lizenzvereinbarung vertrieben.

Export of this software from the United States of America may require a specific license from the United States Government. It is the responsibility of any person or organization contemplating export to obtain such a license before exporting.

WITHIN THAT CONSTRAINT, permission to use, copy, modify, and distribute this software and its documentation for any purpose and without fee is hereby granted, provided that the above copyright notice appear in all copies and that both that copyright notice and this permission notice appear in supporting documentation, and that the name of M.I.T. not be used in advertising or publicity pertaining to distribution of the software without specific, written prior permission. Furthermore if you modify this software you must label your software as modified software and not distribute it in such a fashion that it might be confused with the original MIT software. M.I.T. makes no representations about the suitability of this software for any purpose. It is provided "as is" without express or implied warranty.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED ``AS IS|&"&| AND WITHOUT ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, WITHOUT LIMITATION, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTIBILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE.

Individual source code files are copyright MIT, Cygnus Support, OpenVision, Oracle, Sun Soft, FundsXpress, and others.

Project Athena, Athena, Athena MUSE, Discuss, Hesiod, Kerberos, Moira, and Zephyr are trademarks of the Massachusetts Institute of Technology (MIT). No commercial use of these trademarks may be made without prior written permission of MIT.

"Commercial use" means use of a name in a product or other for-profit manner. It does NOT prevent a commercial firm from referring to the MIT trademarks in order to convey information (although in doing so, recognition of their trademark status should be given).

The following copyright and permission notice applies to the OpenVision Kerberos Administration system located in kadmin/create, kadmin/dbutil, kadmin/passwd, kadmin/server, lib/kadm5, and portions of lib/rpc:

It is provided "as is" without express or implied warranty. ZERO-KNOWLEDGE SYSTEMS, INC. DISCLAIMS ALL WARRANTIES WITH REGARD TO THIS SOFTWARE, INCLUDING ALL IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS, IN NO EVENT SHALL ZERO-KNOWLEDGE SYSTEMS, INC. BE LIABLE FOR ANY SPECIAL, INDIRECT OR CONSEQUENTIAL DAMAGES OR ANY DAMAGES WHATSOEVER RESULTING FROM LOSS OF USE, DATA OR PROFITS, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, NEGLIGENCE OR OTHER TORTUOUS ACTION, ARISING OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE USE OR PERFORMANCE OF THIS SOFTWARE.

The implementation of the AES encryption algorithm in src/lib/crypto/aes has the following copyright:

Copyright (c) 2001, Dr Brian Gladman, Worcester, UK.

All rights reserved.

LICENSE TERMS The free distribution and use of this software in both source and binary form is allowed (with or without changes) provided that: 1. distributions of this source code include the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer; 2. distributions in binary form include the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other associated materials; 3. the copyright holder's name is not used to endorse products built using this software without specific written permission. DISCLAIMER This software is provided 'as is' with no explcit or implied warranties in respect of any properties, including, but not limited to, correctness and fitness for purpose.

The implementation of the RPCSEC_GSS authentication flavor in src/lib/rpc has the following copyright:

Copyright (c) 2000 The Regents of the University of Michigan.

All rights reserved.

Copyright (c) 2000 Dug Song.

All rights reserved, all wrongs reversed.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met: 1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer. 2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution. 3. Neither the name of the University nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED ``AS IS|&"&| AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE REGENTS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

NUNIT

Das von CA lizenzierte Produkt verwendet NUNIT r.2.2.8. Copyright Â© 2002-2004 James W. Newkirk, Michael C. Two, Alexei A. Vorontsov, Charlie Poole or Copyright Â© 2000-2004 Philip A. Craig. Die allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Nutzung dieser Komponente lauten wie folgt:

Copyright © 2002-2004 James W. Newkirk, Michael C. Two, Alexei A. Vorontsov, Charlie Poole

Copyright © 2000-2004 Philip A. Craig

This software is provided 'as-is', without any express or implied warranty. In no event will the authors be held liable for any damages arising from the use of this software.

Permission is granted to anyone to use this software for any purpose, including commercial applications, and to alter it and redistribute it freely, subject to the following restrictions:

1. The origin of this software must not be misrepresented; you must not claim that you wrote the original software. If you use this software in a product, an acknowledgment (see the following) in the product documentation is required.

Portions Copyright © 2002 James W. Newkirk, Michael C. Two, Alexei A. Vorontsov or Copyright © 2000-2002 Philip A. Craig

2. Altered versions must be plainly marked as such, and must not be misrepresented as being the original software.

3. This notice may not be removed or altered from any source distribution.

Aleksey XML Security Library v.1.2.9 und die xmlsec-nss-Bibliothek

Geschäftsbedingungen für die Verwendung von Aleksey XML Security Library v.1.2.9 und der xmlsec-nss-Bibliothek:

Copyright (C) 2002-2003 Aleksey Sanin. All Rights Reserved.

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE ALEKSEY SANIN BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

Except as contained in this notice, the name of Aleksey Sanin shall not be used in advertising or otherwise to promote the sale, use or other dealings in this Software without prior written authorization from him.

xmlsec-nss-Bibliothek

Dieses Produkt enthält unter anderem die xmlsec-nss-Bibliothek, die u. a. abhängig von ist Mozilla Public License v.1.1. Sie dürfen diese Bibliothek nur in Übereinstimmung mit dieser Lizenz verwenden.

Terms and Conditions for the Use of xmlsec-nss:

Copyright (C) 2002-2003 Aleksey Sanin. All Rights Reserved.

Copyright (c) 2003 America Online, Inc. All rights reserved.

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

Portions of the Software were created using source code and/or APIs governed by the Mozilla Public License (MPL). The MPL is available at http://www.mozilla.org/MPL/MPL-1.1.html. The MPL permits such portions to be distributed with code not governed by MPL, as long as the requirements of MPL are fulfilled for such portions.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE ALEKSEY SANIN BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

Except as contained in this notice, the name of Aleksey Sanin shall not be used in advertising or otherwise to promote the sale, use or other dealings in this Software without prior written authorization from him.

Mozilla Public License v1.1 für xmlsec-nss

Dieses Produkt enthält unter anderem die xmlsec-nss-Bibliothek, die u. a. abhängig von ist Mozilla Public License v.1.1. Sie dürfen diese Bibliothek nur in Übereinstimmung mit dieser Lizenz verwenden.

Terms and Conditions for the Use of xmlsec-nss:

MOZILLA PUBLIC LICENSE

Version 1.1

---

1. Definitions.

1.0.1. "Commercial Use" means distribution or otherwise making the Covered Code available to a third party.

1.1. "Contributor" means each entity that creates or contributes to the creation of Modifications.

1.2. "Contributor Version" means the combination of the Original Code, prior Modifications used by a Contributor, and the Modifications made by that particular Contributor.

1.3. "Covered Code" means the Original Code or Modifications or the combination of the Original Code and Modifications, in each case including portions thereof.

1.4. "Electronic Distribution Mechanism" means a mechanism generally accepted in the software development community for the electronic transfer of data.

1.5. "Executable" means Covered Code in any form other than Source Code.

1.6. "Initial Developer" means the individual or entity identified as the Initial Developer in the Source Code notice required by Exhibit A.

1.7. "Larger Work" means a work which combines Covered Code or portions thereof with code not governed by the terms of this License.

1.8. "License" means this document.

1.8.1. "Licensable" means having the right to grant, to the maximum extent possible, whether at the time of the initial grant or subsequently acquired, any and all of the rights conveyed herein.

1.9. "Modifications" means any addition to or deletion from the substance or structure of either the Original Code or any previous Modifications. When Covered Code is released as a series of files, a Modification is:

A. Any addition to or deletion from the contents of a file containing Original Code or previous Modifications.

B. Any new file that contains any part of the Original Code or previous Modifications.

1.10. "Original Code" means Source Code of computer software code which is described in the Source Code notice required by Exhibit A as Original Code, and which, at the time of its release under this License is not already Covered Code governed by this License.

1.10.1. "Patent Claims" means any patent claim(s), now owned or hereafter acquired, including without limitation, method, process, and apparatus claims, in any patent Licensable by grantor.

1.11. "Source Code" means the preferred form of the Covered Code for making modifications to it, including all modules it contains, plus any associated interface definition files, scripts used to control compilation and installation of an Executable, or source code differential comparisons against either the Original Code or another well known, available Covered Code of the Contributor's choice. The Source Code can be in a compressed or archival form, provided the appropriate decompression or de-archiving software is widely available for no charge.

1.12. "You" (or "Your") means an individual or a legal entity exercising rights under, and complying with all of the terms of, this License or a future version of this License issued under Section 6.1. For legal entities, "You" includes any entity which controls, is controlled by, or is under common control with You. For purposes of this definition, "control" means (a) the power, direct or indirect, to cause the direction or management of such entity, whether by contract or otherwise, or (b) ownership of more than fifty percent (50%) of the outstanding shares or beneficial ownership of such entity.

2. Source Code License.

2.1 The Initial Developer Grant.

The Initial Developer hereby grants You a world-wide, royalty-free, non-exclusive license, subject to third party intellectual property claims:

(a) under intellectual property rights (other than patent or trademark) Licensable by Initial Developer to use, reproduce, modify, display, perform, sublicense and distribute the Original Code (or portions thereof) with or without Modifications, and/or as part of a Larger Work; and

(b) under Patents Claims infringed by the making, using or selling of Original Code, to make, have made, use, practice, sell, and offer for sale, and/or otherwise dispose of the Original Code (or portions thereof).

(c) the licenses granted in this Section 2.1(a) and (b) are effective on the date Initial Developer first distributes Original Code under the terms of this License.

(d) Notwithstanding Section 2,1(b) above, no patent license is granted: 1) for code that You delete from the Original Code; 2) separate from the Original Code; or 3) for infringements caused by: i) the modification of the Original Code or ii) the combination of the Original Code with other software or devices.

2.2. Contributor Grant.

Subject to third party intellectual property claims, each Contributor hereby grants You a world-wide, royalty-free, non-exclusive license

(a) under intellectual property rights (other than patent or trademark) Licensable by Contributor, to use, reproduce, modify, display, perform, sublicense and distribute the Modifications created by such Contributor (or portions thereof) either on an unmodified basis, with other Modifications, as Covered Code and/or as part of a Larger Work; and

(b) under Patent Claims infringed by the making, using, or selling of Modifications made by that Contributor either alone and/or in combination with its Contributor Version (or portions of such combination), to make, use, sell, offer for sale, have made, and/or otherwise dispose of: 1) Modifications made by that Contributor (or portions thereof); and 2) the combination of Modifications made by that Contributor with its Contributor Version (or portions of such combination).

(c) the licenses granted in Sections 2.2(a) and 2.2(b) are effective on the date Contributor first makes Commercial Use of the Covered Code.

(d) Notwithstanding Section 2.2(b) above, no patent license is granted: 1) for any code that Contributor has deleted from the Contributor Version; 2) separate from the Contributor Version; 3) for infringements caused by: i) third party modifications of Contributor Version or ii) the combination of Modifications made by that Contributor with other software (except as part of the Contributor Version) or other devices; or 4) under Patent Claims infringed by Covered Code in the absence of Modifications made by that Contributor.

3. Distribution Obligations.

3.1. Application of License. The Modifications which You create or to which You contribute are governed by the terms of this License, including without limitation Section 2.2. The Source Code version of Covered Code may be distributed only under the terms of this License or a future version of this License released under Section 6.1, and You must include a copy of this License with every copy of the Source Code You distribute. You may not offer or impose any terms on any Source Code version that alters or restricts the applicable version of this License or the recipients' rights hereunder. However, You may include an additional document offering the additional rights described in Section 3.5.

3.2. Availability of Source Code. Any Modification which You create or to which You contribute must be made available in Source Code form under the terms of this License either on the same media as an Executable version or via an accepted Electronic Distribution Mechanism to anyone to whom you made an Executable version available; and if made available via Electronic Distribution Mechanism, must remain available for at least twelve (12) months after the date it initially became available, or at least six (6) months after a subsequent version of that particular Modification has been made available to such recipients. You are responsible for ensuring that the Source Code version remains available even if the Electronic Distribution Mechanism is maintained by a third party.

3.3. Description of Modifications. You must cause all Covered Code to which You contribute to contain a file documenting the changes You made to create that Covered Code and the date of any change. You must include a prominent statement that the Modification is derived, directly or indirectly, from Original Code provided by the Initial Developer and including the name of the Initial Developer in (a) the Source Code, and (b) in any notice in an Executable version or related documentation in which You describe the origin or ownership of the Covered Code.

3.4. Intellectual Property Matters

(a) Third Party Claims. If Contributor has knowledge that a license under a third party's intellectual property rights is required to exercise the rights granted by such Contributor under Sections 2.1 or 2.2, Contributor must include a text file with the Source Code distribution titled "LEGAL" which describes the claim and the party making the claim in sufficient detail that a recipient will know whom to contact. If Contributor obtains such knowledge after the Modification is made available as described in Section 3.2, Contributor shall promptly modify the LEGAL file in all copies Contributor makes available thereafter and shall take other steps (such as notifying appropriate mailing lists or newsgroups) reasonably calculated to inform those who received the Covered Code that new knowledge has been obtained.

(b) Contributor APIs. If Contributor's Modifications include an application programming interface and Contributor has knowledge of patent licenses which are reasonably necessary to implement that API, Contributor must also include this information in the LEGAL file.

(c) Representations. Contributor represents that, except as disclosed pursuant to Section 3.4(a) above, Contributor believes that Contributor's Modifications are Contributor's original creation(s) and/or Contributor has sufficient rights to grant the rights conveyed by this License.

3.5. Required Notices. You must duplicate the notice in Exhibit A in each file of the Source Code. If it is not possible to put such notice in a particular Source Code file due to its structure, then You must include such notice in a location (such as a relevant directory) where a user would be likely to look for such a notice. If You created one or more Modification(s) You may add your name as a Contributor to the notice described in Exhibit A. You must also duplicate this License in any documentation for the Source Code where You describe recipients' rights or ownership rights relating to Covered Code. You may choose to offer, and to charge a fee for, warranty, support, indemnity or liability obligations to one or more recipients of Covered Code. However, You may do so only on Your own behalf, and not on behalf of the Initial Developer or any Contributor. You must make it absolutely clear than any such warranty, support, indemnity or liability obligation is offered by You alone, and You hereby agree to indemnify the Initial Developer and every Contributor for any liability incurred by the Initial Developer or such Contributor as a result of warranty, support, indemnity or liability terms You offer.

3.6. Distribution of Executable Versions. You may distribute Covered Code in Executable form only if the requirements of Section 3.1-3.5 have been met for that Covered Code, and if You include a notice stating that the Source Code version of the Covered Code is available under the terms of this License, including a description of how and where You have fulfilled the obligations of Section 3.2. The notice must be conspicuously included in any notice in an Executable version, related documentation or collateral in which You describe recipients' rights relating to the Covered Code. You may distribute the Executable version of Covered Code or ownership rights under a license of Your choice, which may contain terms different from this License, provided that You are in compliance with the terms of this License and that the license for the Executable version does not attempt to limit or alter the recipient's rights in the Source Code version from the rights set forth in this License. If You distribute the Executable version under a different license You must make it absolutely clear that any terms which differ from this License are offered by You alone, not by the Initial Developer or any Contributor. You hereby agree to indemnify the Initial Developer and every Contributor for any liability incurred by the Initial Developer or such Contributor as a result of any such terms You offer.

3.7. Larger Works. You may create a Larger Work by combining Covered Code with other code not governed by the terms of this License and distribute the Larger Work as a single product. In such a case, You must make sure the requirements of this License are fulfilled for the Covered Code.

4. Inability to Comply Due to Statute or Regulation.

If it is impossible for You to comply with any of the terms of this License with respect to some or all of the Covered Code due to statute, judicial order, or regulation then You must: (a) comply with the terms of this License to the maximum extent possible; and (b) describe the limitations and the code they affect. Such description must be included in the LEGAL file described in Section 3.4 and must be included with all distributions of the Source Code. Except to the extent prohibited by statute or regulation, such description must be sufficiently detailed for a recipient of ordinary skill to be able to understand it.

5. Application of this License.

This License applies to code to which the Initial Developer has attached the notice in Exhibit A and to related Covered Code.

6. Versions of the License.

6.1. New Versions. Netscape Communications Corporation ("Netscape") may publish revised and/or new versions of the License from time to time. Each version will be given a distinguishing version number.

6.2. Effect of New Versions. Once Covered Code has been published under a particular version of the License, You may always continue to use it under the terms of that version. You may also choose to use such Covered Code under the terms of any subsequent version of the License published by Netscape. No one other than Netscape has the right to modify the terms applicable to Covered Code created under this License.

6.3. Derivative Works. If You create or use a modified version of this License (which you may only do in order to apply it to code which is not already Covered Code governed by this License), You must (a) rename Your license so that the phrases "Mozilla", "MOZILLAPL", "MOZPL", "Netscape", "MPL", "NPL" or any confusingly similar phrase do not appear in your license (except to note that your license differs from this License) and (b) otherwise make it clear that Your version of the license contains terms which differ from the Mozilla Public License and Netscape Public License. (Filling in the name of the Initial Developer, Original Code or Contributor in the notice described in Exhibit A shall not of themselves be deemed to be modifications of this License.)

7. DISCLAIMER OF WARRANTY.

COVERED CODE IS PROVIDED UNDER THIS LICENSE ON AN "AS IS" BASIS, WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUDING, WITHOUT LIMITATION, WARRANTIES THAT THE COVERED CODE IS FREE OF DEFECTS, MERCHANTABLE, FIT FOR A PARTICULAR PURPOSE OR NON-INFRINGING. THE ENTIRE RISK AS TO THE QUALITY AND PERFORMANCE OF THE COVERED CODE IS WITH YOU. SHOULD ANY COVERED CODE PROVE DEFECTIVE IN ANY RESPECT, YOU (NOT THE INITIAL DEVELOPER OR ANY OTHER CONTRIBUTOR) ASSUME THE COST OF ANY NECESSARY SERVICING, REPAIR OR CORRECTION. THIS DISCLAIMER OF WARRANTY CONSTITUTES AN ESSENTIAL PART OF THIS LICENSE. NO USE OF ANY COVERED CODE IS AUTHORIZED HEREUNDER EXCEPT UNDER THIS DISCLAIMER.

8. TERMINATION.

8.1. This License and the rights granted hereunder will terminate automatically if You fail to comply with terms herein and fail to cure such breach within 30 days of becoming aware of the breach. All sublicenses to the Covered Code which are properly granted shall survive any termination of this License. Provisions which, by their nature, must remain in effect beyond the termination of this License shall survive.

8.2. If You initiate litigation by asserting a patent infringement claim (excluding declatory judgment actions) against Initial Developer or a Contributor (the Initial Developer or Contributor against whom You file such action is referred to as "Participant") alleging that:

(a) such Participant's Contributor Version directly or indirectly infringes any patent, then any and all rights granted by such Participant to You under Sections 2.1 and/or 2.2 of this License shall, upon 60 days notice from Participant terminate prospectively, unless if within 60 days after receipt of notice You either: (i) agree in writing to pay Participant a mutually agreeable reasonable royalty for Your past and future use of Modifications made by such Participant, or (ii) withdraw Your litigation claim with respect to the Contributor Version against such Participant. If within 60 days of notice, a reasonable royalty and payment arrangement are not mutually agreed upon in writing by the parties or the litigation claim is not withdrawn, the rights granted by Participant to You under Sections 2.1 and/or 2.2 automatically terminate at the expiration of the 60 day notice period specified above.

(b) any software, hardware, or device, other than such Participant's Contributor Version, directly or indirectly infringes any patent, then any rights granted to You by such Participant under Sections 2.1(b) and 2.2(b) are revoked effective as of the date You first made, used, sold, distributed, or had made, Modifications made by that Participant.

8.3. If You assert a patent infringement claim against Participant alleging that such Participant's Contributor Version directly or indirectly infringes any patent where such claim is resolved (such as by license or settlement) prior to the initiation of patent infringement litigation, then the reasonable value of the licenses granted by such Participant under Sections 2.1 or 2.2 shall be taken into account in determining the amount or value of any payment or license.

8.4. In the event of termination under Sections 8.1 or 8.2 above, all end user license agreements (excluding distributors and resellers) which have been validly granted by You or any distributor hereunder prior to termination shall survive termination.

9. Limitation of Liability.

UNDER NO CIRCUMSTANCES AND UNDER NO LEGAL THEORY, WHETHER TORT (INCLUDING NEGLIGENCE), CONTRACT, OR OTHERWISE, SHALL YOU, THE INITIAL DEVELOPER, ANY OTHER CONTRIBUTOR, OR ANY DISTRIBUTOR OF COVERED CODE, OR ANY SUPPLIER OF ANY OF SUCH PARTIES, BE LIABLE TO ANY PERSON FOR ANY INDIRECT, SPECIAL, INCIDENTAL, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES OF ANY CHARACTER INCLUDING, WITHOUT LIMITATION, DAMAGES FOR LOSS OF GOODWILL, WORK STOPPAGE, COMPUTER FAILURE OR MALFUNCTION, OR ANY AND ALL OTHER COMMERCIAL DAMAGES OR LOSSES, EVEN IF SUCH PARTY SHALL HAVE BEEN INFORMED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES. THIS LIMITATION OF LIABILITY SHALL NOT APPLY TO LIABILITY FOR DEATH OR PERSONAL INJURY RESULTING FROM SUCH PARTY'S NEGLIGENCE TO THE EXTENT APPLICABLE LAW PROHIBITS SUCH LIMITATION. SOME JURISDICTIONS DO NOT ALLOW THE EXCLUSION OR LIMITATION OF INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES, SO THIS EXCLUSION AND LIMITATION MAY NOT APPLY TO YOU.

10. U.S. GOVERNMENT END USERS.

The Covered Code is a "commercial item," as that term is defined in 48 C.F.R. 2.101 (Oct. 1995), consisting of "commercial computer software" and "commercial computer software documentation,"../ as such terms are used in 48 C.F.R. 12.212 (Sept. 1995). Consistent with 48 C.F.R. 12,212 and 48 C.F.R. 227.7202-1 through 227.7202-4 (June 1995), all U.S. Government End Users acquire Covered Code with only those rights set forth herein.

11. MISCELLANEOUS.

This License represents the complete agreement concerning subject matter hereof. If any provision of this License is held to be unenforceable, such provision shall be reformed only to the extent necessary to make it enforceable. This License shall be governed by California law provisions (except to the extent applicable law, if any, provides otherwise), excluding its conflict-of-law provisions. With respect to disputes in which at least one party is a citizen of, or an entity chartered or registered to do business in the United States of America, any litigation relating to this License shall be subject to the jurisdiction of the Federal Courts of the Northern District of California, with venue lying in Santa Clara County, California, with the losing party responsible for costs, including without limitation, court costs and reasonable attorneys' fees and expenses. The application of the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods is expressly excluded. Any law or regulation which provides that the language of a contract shall be construed against the drafter shall not apply to this License.

12. RESPONSIBILITY FOR CLAIMS.

As between Initial Developer and the Contributors, each party is responsible for claims and damages arising, directly or indirectly, out of its utilization of rights under this License and You agree to work with Initial Developer and Contributors to distribute such responsibility on an equitable basis. Nothing herein is intended or shall be deemed to constitute any admission of liability.

13. MULTIPLE-LICENSED CODE.

Initial Developer may designate portions of the Covered Code as "Multiple-Licensed". "Multiple-Licensed" means that the Initial Developer permits you to utilize portions of the Covered Code under Your choice of the NPL or the alternative licenses, if any, specified by the Initial Developer in the file described in Exhibit A.

EXHIBIT A -Mozilla Public License.

> ``The contents of this file are subject to the Mozilla Public License Version 1.1 (the "License"); you may not use this file except in compliance with the License. You may obtain a copy of the License at http://www.mozilla.org/MPL/
>
> Software distributed under the License is distributed on an "AS IS" basis, WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, either express or implied.
>
> See the License for the specific language governing rights and limitations under the License.
>
> The Original Code is _____.
>
> The Initial Developer of the Original Code is _____.
>
> Portions created by _____ are Copyright (C) _____. All Rights Reserved.

Contributor(s): _____.

Alternatively, the contents of this file may be used under the terms of the _____ license (the "[___] License"), in which case the provisions of [_____] License are applicable instead of those above. If you wish to allow use of your version of this file only under the terms of the [_____] License and not to allow others to use your version of this file under the MPL, indicate your decision by deleting the provisions above and replace them with the notice and other provisions required by the [___] License. If you do not delete the provisions above, a recipient may use your version of this file under either the MPL or the [___] License."

[NOTE: The text of this Exhibit A may differ slightly from the text of the notices in the Source Code files of the Original Code. You should use the text of this Exhibit A rather than the text found in the Original Code Source Code for Your Modifications.]

==========

LEGAL form mozilla source code base directory

==========

Please be apprised of the following Legal Notices:

A) The U.S. District Court for the Eastern District of Virginia has ruled that the Netscape Navigator code does not infringe Wang's U.S. Patent No. 4.751.669 ("the '669 Patent") because: 1) HTML is not Videotex as defined by the '669 patent; 2) web servers are not central suppliers; and 3) Navigator does not "connect," as defined by the '669 Patent, to web servers on the Internet. Wang may appeal this decision to the Federal Circuit. Wang contended that its Patent disclosing a "Videotext" system, is infringed by the following functionality in the Netscape Navigator code: 1) the animated logo and status line indicators --See Claims 1,8 and 9; 2) the "File Save As" function --See Claims 23-27; 3) Bookmarks and Rename Bookmarks in the Properties window --See Claims 20-22; 4) storing HTML, GIF, and JPEG files and adding filename extensions --See Claim 38

B) Intermind owns pending U.S. patent applications on communications systems which employ metadata ("channel objects") to define a control structure for information transfer. The Netscape code does not infringe as released; however, modifications which utilize channel objects as described by Intermind should be considered carefully. The following is a statement from Intermind: "Intermind's claims fundamentally involve the use of a control structure to automate communications. ...The essence of Intermind's top claim is that two devices sender and receiver have persistent storage, communicate over a network, and exchange a control structure including metadata which describes: 1) what information is to be updated, 2) when to update this information, and 3) how to transfer the updated information. In addition, at least the receiving device must be able to process the metadata in order to perform the update determination and transfer. Any digital communications system which incorporates all of these elements will be covered by Intermind's patents." See Intermind.com.

C) Stac, Inc., and its licensing agent Hi/fn, own several patents which disclose data compression methods implementing an LZS compression algorithm, including U.S. Patent Nos. 4,701,745 and 5,016, 009 ("the Stac Patents"). The Netscape Communicator code does not perform compression. If you modify the Netscape source code to perform compression, please take notice of the Stac Patents.

D) Netscape Communications Corporation ("Netscape") does not guarantee that any source code or executable code available from the mozilla.org domain is Year 2000 compliant.

==========

mozilla\security\nss\pkg\solaris\common_files

==========

The contents of this package are subject to the Mozilla Public License Version 1.1 (the "License"); you may not use this package except in compliance with the License. You may obtain a copy of the License at http://www.mozilla.org/MPL/

Software distributed under the License is distributed on an "AS IS" basis, WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, either express or implied. See the License for the specific language governing rights and limitations under the License.

The Original Code is the Netscape security libraries.

The Initial Developer of the Original Code is Netscape Communications Corporation. Portions created by Netscape are Copyright (C) 1994-2000 Netscape Communications Corporation. All Rights Reserved.

Contributor(s):

Alternatively, the contents of this package may be used under the terms of the GNU General Public License Version 2 or later (the "GPL"), in which case the provisions of the GPL are applicable instead of those above. If you wish to allow use of your version of this package only under the terms of the GPL and not to allow others to use your version of this package under the MPL, indicate your decision by deleting the provisions above and replace them with the notice and other provisions required by the GPL. If you do not delete the provisions above, a recipient may use your version of this package under either the MPL or the GPL.

xmlsec-gnutls

"xmlsec-gnutls" ist eine Open-Source-Bibliothek, die in der CA-Software verwendet wird. CA, Inc. hat keine Eigentumsrechte über die Bibliothek "xmlsec-gnutls". Verwendung, Kopieren, Verteilung und Änderung der Bibliothek "xmlsec-gnutls" wird von GNU Lesser General Public License v 2.1 bestimmt. Eine Kopie der LGPL-Lizenz ist hier zu finden: http://opensrcd.ca.com/ips/2584_4/. Hier finden Sie auch die Software "xmlsec-gnutls". Die LGPL-Lizenz steht auch hier zur Verfügung: http://opensource.org/license/lgpl-license.php. Oder schreiben Sie an: Free Software Foundation, Inc., 59 Temple Place, Suite 330, Boston, MA 02111-1307 USA. CA stellt den Quellcode für die Bibliothek "xmlsec-gnutls" unter "http://opensrcd.ca.com/ips/2584_4/" zur Verfügung. Die Verwendung der CA-Software wird ausschließlich von der CA-Endbenutzer-Lizenzvereinbarung (EULA) bestimmt und nicht von der LGPL-Lizenz. Sie können CA-Code nur in dem Rahmen verwenden, ändern oder verteilen, in dem es ausdrücklich in der CA EULA festgelegt wird. Die bibliothek "xmlsec-gnutls" wird IN DER VORLIEGENDEN FORM ZUR VERFÜGUNG GESTELLT. JEGLICHE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GARANTIE, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF, DIE GARANTIE FÜR DIE VERMARKTBARKEIT UND DIE EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK WERDEN AUSGESCHLOSSEN. Weitere Details des Haftungsausschlusses hinsichtlich der Bibliothek "xmlsec-gnutls" finden Sie direkt in der LGPL-Lizenz. Innerhalb der Grenzen des anwendbaren Rechts lehnt CA jegliche Gewährleistung und Haftung in Zusammenhang mit der Verwendung der Bibliothek "xmlsec-gnutls" ab.

OpenSSL 0.9.8.d und 0.9.8.h

Dieses Produkt enthält Software von OpenSSL Project 0.9.8.d und 0.9.8.h zur Verwendung im OpenSSL Toolkit (http://www.openssl.org/). Dieses Produkt enthält auch Bibliotheken aus einer SSL-Implementation, die von Eric Young geschrieben wurde (eay@cryptsoft.com).

LICENSE ISSUES

The OpenSSL toolkit stays under a dual license, i.e. both the conditions of the OpenSSL License and the original SSLeay license apply to the toolkit.

See below for the actual license texts. Actually both licenses are BSD-style Open Source licenses. In case of any license issues related to OpenSSL please contact openssl-core@openssl.org.

This product includes software developed by the OpenSSL Project for use in the OpenSSL Toolkit (http://www.openssl.org/). Terms and Conditions for the Use of xmlsec-openssl:

OpenSSL License

Copyright (c) 1998-2003 The OpenSSL Project. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.

2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

3. All advertising materials mentioning features or use of this software must display the following acknowledgment: "This product includes software developed by the OpenSSL Project for use in the OpenSSL Toolkit. (http://www.openssl.org/)"

4. The names "OpenSSL Toolkit" and "OpenSSL Project" must not be used to endorse or promote products derived from this software without prior written permission. For written permission, please contact openssl-core@openssl.org.

5. Products derived from this software may not be called "OpenSSL" nor may "OpenSSL" appear in their names without prior written permission of the OpenSSL Project.

6. Redistributions of any form whatsoever must retain the following acknowledgment: "This product includes software developed by the OpenSSL Project for use in the OpenSSL Toolkit (http://www.openssl.org/)"

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE OpenSSL PROJECT ``AS IS'' AND ANY EXPRESSED OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE OpenSSL PROJECT OR ITS CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

This product includes cryptographic software written by Eric Young (eay@cryptsoft.com). This product includes software written by Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com).

Ursprüngliche SSLeay-Lizenz

Dieses Produkt enthält Software, die von Eric Young geschrieben wurde (eay@cryptosoft.com). Terms and Conditions for the Use of xmlsec-openssl:

Copyright (C) 1995-1998 Eric Young (eay@cryptsoft.com) All rights reserved.

This package is an SSL implementation written by Eric Young (eay@cryptsoft.com). The implementation was written so as to conform with Netscapes SSL.

This library is free for commercial and non-commercial use as long as the following conditions are aheared to. The following conditions apply to all code found in this distribution, be it the RC4, RSA,lhash, DES, etc., code; not just the SSL code. The SSL documentation included with this distribution is covered by the same copyright terms except that the holder is Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com).

Copyright remains Eric Young's, and as such any Copyright notices in the code are not to be removed. If this package is used in a product, Eric Young should be given attribution as the author of the parts of the library used. This can be in the form of a textual message at program startup or in documentation (online or textual) provided with the package.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met: 1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer. 2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution. 3. All advertising materials mentioning features or use of this software must display the following acknowledgement: "This product includes cryptographic software written by Eric Young (eay@cryptsoft.com)" The word 'cryptographic' can be left out if the rouines from the library being used are not cryptographic related :-). 4. If you include any Windows specific code (or a derivative thereof) from the apps directory (application code) you must include an acknowledgement: "This product includes software written by Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com)"

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY ERIC YOUNG ``AS IS'' AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE AUTHOR OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

The licence and distribution terms for any publically available version or derivative of this code cannot be changed. i.e. this code cannot simply be copied and put under another distribution licence [including the GNU Public Licence.]

OpenLDAP 2.4 and 2.3.20

Diese Produkt enthält Software, die von The OpenLDAP Foundation entwickelt wurde. Diese Software wird in Übereinstimmung mit der nachfolgenden Lizenzvereinbarung vertrieben.

The OpenLDAP Public License

Version 2.8, 17 August 2003

Redistribution and use of this software and associated documentation ("Software"), with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions in source form must retain copyright statements and notices,

2. Redistributions in binary form must reproduce applicable copyright statements and notices, this list of conditions, and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution, and

3. Redistributions must contain a verbatim copy of this document. The OpenLDAP Foundation may revise this license from time to time. Each revision is distinguished by a version number. You may use this Software under terms of this license revision or under the terms of any subsequent revision of the license.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE OPENLDAP FOUNDATION AND ITS CONTRIBUTORS ``AS IS'' AND ANY EXPRESSED OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE OPENLDAP FOUNDATION, ITS CONTRIBUTORS, OR THE AUTHOR(S) OR OWNER(S) OF THE SOFTWARE BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Die Namen der Autoren und Copyright-Inhaber dürfen bei der Werbung oder irgendeiner anderen Art der Förderung des Verkaufs, der Nutzung oder anderen Handels mit dieser Software nicht ohne vorherige ausdrückliche, schriftliche Genehmigung verwendet werden. Title to copyright in this Software shall at all times remain with copyright holders.

OpenLDAP is a registered trademark of the OpenLDAP Foundation. Copyright 1999-2003 The OpenLDAP Foundation, Redwood City, California, USA. All Rights Reserved. Permission to copy and distribute verbatim copies of this document is granted.

PCRE 6.3

Teile dieses Produkts umfassen Software, die von Philip Hazel entwickelt wurde. Die Software von University of Cambridge Computing Service wird in Übereinstimmung mit dem folgenden Lizenzvertrag vertrieben.

THE BASIC LIBRARY FUNCTIONS

Written by: Philip Hazel

Email local part: ph10

Email domain: cam.ac.uk

University of Cambridge Computing Service,

Cambridge, England.

THE C++ WRAPPER FUNCTIONS

Contributed by: Google Inc.

THE "BSD" LICENCE

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

* Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.

* Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

* Neither the name of the University of Cambridge nor the name of Google Inc. nor the names of their contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT OWNER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Ende

zlib 1.2.3

Dieses Produkt enthält zlib, ein von Jean-loup Gailly und Mark Adler entwickeltes Programm.

ZThread 2.3.2

Teile dieses Produkts umfassen Software, die von Eric Crahen entwickelt wurde. Die Software "ZThread" wird in Übereinstimmung mit dem folgenden Lizenzvertrag vertrieben.